



AMTSBLATT

www.stadt-hohenmoelsen.de

Nr.: 12

Jahrgang 24

30. November 2014

Hohenmölscher Weihnachtsmarkt

am 13. und 14. Dezember 2014
auf dem Altmarkt




Öffnungszeiten

Sonnabend von 14:00 - 21:00 Uhr

Sonntag von 14:00 - 18:00 Uhr



Sonnabend, 13. Dezember 2014

- 14:00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch den Bürgermeister und den Weihnachtsmann
- 14:10 Uhr „Kling, Glöckchen kling“ Programm Integrative Kindertagesstätte „Kinderland-Sonnenschein“
- 15:00 Uhr „Weihnachts- und Winterlieder“ Programm Kindertagesstätte „Anne Frank“
- 15:30 Uhr Weihnachtliche Fanfarenklänge mit dem Fanfarenzug Hohenmölsen e.V.
- 17:00 Uhr  Weihnachtschor ... und Alle singen mit



Sonntag, 14. Dezember 2014

- 14:00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch den Weihnachtsmann
„Bald nun ist Weihnachtszeit“
Programm Kindertagesstätte „Spatzennest“
4. Weihnachtliches Kochduell um den Goldenen Kochlöffel
- 14:30 Uhr Anschnitt Riesenstollen
- 15:00 Uhr Adventskonzert mit dem Stadtchor „Lyra“ Hohenmölsen e.V. und der Jagdhornbläsergruppe Teuchern der Jägerschaft Hohenmölsen Stadtkirche St. Peter
- 16:30 Uhr Weihnachtliche Fanfarenklänge mit dem Fanfarenzug Hohenmölsen e.V.



Der Weihnachtsmann dreht an beiden Tagen seine Runden.
Für die Kinder stehen die Kindereisenbahn und das Mittelalterkarussell bereit.

*Es gibt leckeres Weihnachtsgebäck und andere Gaumenfreuden,
Geschenkartikel, Selbstgestricktes, Basteleien und vieles mehr.*

Stadt
HOHENMÖLSEN
mit den Ortsteilen
GRANSCHÜTZ
AUPITZ
WEBAU
WÄHLITZ
RÖSSULN
TAUCHA
ZEMBSCHEN
KEUTSCHEN
WERSCHEN
OBERWERSCHEN

Amtliche
Bekanntmachungen
Informationen
Kirchliche Nachrichten
Kulturveranstaltungen
Sportveranstaltungen
Vereinsnachrichten
Programme
Werbung



Impressum:

Herausgeber: Stadt Hohenmölsen, Der Bürgermeister
Redaktion: Stadt Hohenmölsen, Frau Beyer, Markt 1, 06679 Hohenmölsen, Tel.: (03 44 41) 42-143
Satz und Layout: Brasack-Drucksachen, August-Bebel-Straße 1, 06679 Hohenmölsen, Tel.: (03 44 41) 2 30 69
Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel.: (035 35) 4 89-0
Redaktionsschluss: 15. des Vormonats. Das Amtsblatt erscheint monatlich in einer Auflagenhöhe von 5.800 Exemplaren und wird an alle Haushalte der Stadt Hohenmölsen und deren Ortschaften kostenlos verteilt. *Sie haben kein Amtsblatt erhalten? Bitte informieren Sie uns unter Tel.: 035 35/489-111*



HOHENMÖLSEN – STADTVERWALTUNG

Bürgerinformation

Tag des Friedhofes - eine Auswertung

Am 17. Oktober 2014 fand das erste Mal der Tag des Friedhofes in Hohenmölsen statt. Wir möchten uns bei allen Beteiligten ganz herzlich bedanken. Präsentiert hatten sich die Bestattungsunternehmen, Floristen, die evangelische und katholische Kirche und die Steinmetzinnung, die eine Musterfläche für pflegearme Gräber vorgestellt hat.



Danken möchten wir auch dem Prof. Dr. Gerd Merke von der Universität Rhein Main in Wiesbaden. Er hatte am Morgen einen Vortrag für die Verwaltung und Politiker gehalten. Am Nachmittag fand dann ein Vortrag in der Trauerhalle über die Friedhofskultur und deren Entwicklung statt.



Für nächstes Jahr ist dieser besondere Tag wieder geplant und vielleicht können wir auch Sie begrüßen.

gez. Ulrich
Sachbearbeiterin Friedhofswesen

Zur Beachtung

Alle Fachbereiche der Stadtverwaltung Hohenmölsen bleiben am 29. Dezember 2014 und am 30. Dezember 2014 geschlossen.

Ab 2. Januar 2015 sind wir wieder für Sie da.

gez. Zenne
Fachbereichsleiterin
Fachbereich I – Finanzen/Innere Verwaltung

Beschlüsse

Bekanntmachung

der zur Sitzung des Stadtrates der Stadt Hohenmölsen am 16. Oktober 2014 gefassten Beschlüsse

Beschluss-Nr. VI./17/2014

Beschluss zur Berufung der Mitglieder des Senioren- und Behindertenbeirates der Stadt Hohenmölsen

Beschluss-Nr. VI./18/2014

Beschluss der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Hohenmölsen und seine Ausschüsse

Beschluss-Nr. VI./19/2014

Beschluss der Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Festsetzung des Hebesatzes der Grundsteuer A und Grundsteuer B sowie der Gewerbesteuer der Stadt Hohenmölsen und den Ortschaften Webau, Werschen, Zembschen

Beschluss-Nr. VI./20/2014

Satzung über die Benutzung der öffentlichen Spiel- und Bolzplätze der Stadt Hohenmölsen

Beschluss-Nr. VI./21/2014

Beschluss des Vorentwurfes des Flächennutzungsplanes der Stadt Hohenmölsen und die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Beschluss-Nr. VI./22/2014

Beschluss über die Einleitung des Verfahrens zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13/1 „Freizeit- und Erholungspark Pirkau“

gez. Andy Haugk
Bürgermeister



Bekanntmachung

des zur Sitzung des Bauausschusses des Stadtrates der Stadt Hohenmölsen am 28. Oktober 2014 gefassten Beschlusses

Beschluss BA Nr. VI./05/2014

Der Bauausschuss des Stadtrates der Stadt Hohenmölsen beschließt in seiner Sitzung am 28.10.2014, entsprechend der Richtlinie für die Förderung privater Baumaßnahmen im Sanierungsgebiet „Innenstadt Hohenmölsen“ die Maßnahme Mühlweg 8 – Dach und Fassadensanierung, pauschal mit 30 % der förderfähigen Kosten, maximal 3.685,00 €, mit Städtebaufördermitteln zu bezuschussen.

Es ist ein Modernisierungsvertrag abzuschließen.

gez. Andy Haugk
Bürgermeister

Bekanntmachung

des zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Hohenmölsen am 7. Oktober 2014 gefassten Beschlusses

Beschluss-Nr. VI./04/2014

Beschluss zu einer Grundstücksangelegenheit

gez. Andy Haugk
Bürgermeister

GRANSCHÜTZ



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Ortschaften Aupitz und Granschütz

Das Jahr 2014 neigt sich seinem Ende entgegen und ich nehme an dieser Stelle die Gelegenheit wahr, um eine kleine Bilanz zu ziehen. Auch in diesem Jahr gab es eine Reihe von Höhepunkten, die das dörfliche Leben in unseren beiden Orten geprägt haben. Ich denke dabei an die vielen Vereinsfeste angefangen vom Maibaumsetzen, über das Osterfeuer, das Schützenfest, das Gartenfest, das Sportfest bis hin zum Weihnachtsmarkt der Feuerwehr. Aber auch die vielen Veranstaltungen, organisiert und gestaltet durch den gemischten Chor und den Förderverein der Dorfkirche, haben dazu beigetragen, dass in unseren Orten das kulturelle Leben bereichert wurde. Hierzu zählen natürlich auch die zahlreichen Unternehmungen unserer Grundschule und des Kindergartens.

Auf Grund der misslichen Haushaltslage der Stadt Hohenmölsen konnten im vergangenen Jahr keine größeren Investitionen in unseren Orten in Angriff genommen werden. Lediglich die erforderlichen Reparaturen wurden ausgeführt und der baufällige Anbau am Feuerwehrhaus in Aupitz konnte abgerissen werden. Ich kenne den Rückstau der dringend erforderlichen Baumaßnahmen in Aupitz und Granschütz und gebe die Hoffnung nicht auf, dass im kommenden Jahr einiges davon abgearbeitet werden kann.

Zum Jahresende wird die langjährige Gemeinschaftspraxis der Ärztinnen Frau Pareidt und Frau Knabe geschlossen. Frau Pareidt

hat seit 1977 und Frau Knabe seit 1990 die allgemeinärztliche Versorgung hier in Granschütz in hervorragender Art und Weise aufrecht erhalten. Dafür gebührt ihr und allen Mitarbeiterinnen außerordentlicher Dank. Im Namen der Einwohner von Aupitz und Granschütz wünsche ich allen weiterhin alles Gute und viel Gesundheit. Gleichzeitig freut es mich, dass die ärztliche Versorgung weiter aufrecht erhalten werden kann. In der ehemaligen Schule werden entsprechende Praxisräume eingerichtet, die von Herrn Dr. Bürger übernommen und betrieben werden.

An unserer Grundschule wird es zum Ende des Jahres auch eine Veränderung geben. Die seit dem Jahr 2000 verantwortliche Direktorin, Frau Oschmann, scheidet aus dem Schuldienst aus. Für ihre Leistungen und die gute Zusammenarbeit bedanke ich mich herzlich und wünsche ihr ebenfalls für den weiteren Lebensweg alles Gute und viel Gesundheit.

Im Mai 2014 fanden u.a. Kommunalwahlen in Sachsen-Anhalt statt. Dabei wurde der Ortschaftsrat neu gewählt. Es ist sehr gut, dass sich viele, auch jüngere, Kandidaten bereit erklärt haben im Ortschaftsrat mitzuarbeiten. Die Wahl hatte das Ergebnis, dass der Ortschaftsrat paritätisch aus drei Frauen und drei Männern gebildet werden konnte. Auch die Ortschaft Aupitz ist wieder in diesem Gremium vertreten. Bei den ausgeschiedenen Ortschaftsräten möchte ich mich an dieser Stelle für ihre geleistete ehrenamtliche Tätigkeit nochmal bedanken.

Leider gab es auch einige Dinge, die weniger angenehm sind. So soll in unmittelbarer Nachbarschaft unserer Dörfer eine Biogasanlage zur Verarbeitung von Abfällen aus der Lebensmittelindustrie errichtet werden. Dagegen hat sich mit großem Engagement eine Bürgerinitiative gegründet. Den Mitgliedern dieser Bürgerinitiative zolle ich großen Respekt, denn sie beweisen, dass es für die Bürger möglich ist, Einfluss auf die Geschehnisse im kommunalen Bereich zu nehmen.

In der Nacht vom 10. zum 11. Oktober 2014 kam es zu einem Großbrand in der ehemaligen Gaststätte Nordstern. Das Gebäude sowie der angrenzende Saal brannten nieder und müssen abgerissen werden. Den Kameraden der eingesetzten Feuerwehren spreche ich hier nochmals meinen Dank für die gezeigte Einsatzbereitschaft aus. Durch die außergewöhnliche Rechtslage befürchte ich, dass der Abriss und die Trümmerberäumung des Geländes nicht kurzzeitig möglich sein wird. Ich gehe aber davon aus, dass mit den vereinten Kräften von Bürgermeister, Ortschaftsrat und Stadtverwaltung alles getan wird, um dieses unangenehme Problem zu lösen.

An dieser Stelle bedanke ich mich herzlich für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung durch die Verwaltung, den Ausschüssen, dem Stadtrat und dem Bürgermeister der Stadt Hohenmölsen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Aupitz und Granschütz, ich wünsche Ihnen ein friedvolles und fröhliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch in das Jahr 2015 und für das neue Jahr viel Gesundheit, Glück und Lebensfreude.

Ihr Ortsbürgermeister
Hilmar Geppert



TAUCHA

Sehr geehrte, liebe Tauchaer Bürgerinnen und Bürger

Zwar trennen uns noch ein paar Wochen vom Weihnachtsfest und dem Jahreswechsel, aber somit ist auch die Zeit der Besinnung und des Rückblicks auf das nun fast vergangene Jahr gekommen. Wie sind wir im Jahr 2014 weiter im Dorf bei der Verbesserung der Infrastruktur vorangekommen, konnten wir gemeinsame Erfolge verbuchen, welche Ereignisse haben uns vielleicht auch enttäuscht und nicht weiter nach vorn gebracht, welche Maßnahmen sollten für 2015 in die Haushaltsplanung aufgenommen werden?

Insgesamt sind die Bedingungen für eine erfolgreiche nach vorn orientierte kommunalpolitische Arbeit und Aufgabenerfüllung keinesfalls im Jahre 2014 besser geworden. Wie überall im Land, so stehen auch in der Einheitsgemeinde Einsparungen in allen Bereichen auf der Tagesordnung und Haushaltskonsolidierung ist zum unliebsamen Instrument geworden.

Dem gegenüber warten aber in allen Ortsteilen und insbesondere in der Kernstadt ständig die vielfältigsten und notwendigen Aufgaben auf ihre Realisierung, wobei Verwaltung und Stadtrat stets versuchen, Prioritäten zu setzen, um dabei das richtige Augenmaß zur Erreichung optimaler Ergebnisse zu finden.

Die Arbeit im Ortschaftsrat ist darauf gerichtet, das Bestmögliche und Machbare für unser Dorf zu erreichen. Unsere Vorschläge dazu werden in der Verwaltung geprüft und im Stadtrat entschieden. Bei der im Mai durchgeführten Wahl zum Ortschaftsrat hat sich entsprechend des Gesetzes die Zahl unserer Ortschaftsräte nun von 10 auf 5 Mitglieder reduziert.

Ebenfalls im Mai durften wir alle gemeinsam mit vielen Gästen, auch aus unserer Partnergemeinde Köngen, unser großes Dorffest aus Anlass der Ersterwähnung Tauchas vor 1010 Jahren, eingebunden die Gründungsjubiläen ansässiger Vereine und unserer Ortsfeuerwehr, festlich und zünftig feiern. Das Fest insgesamt war eine tolle Gemeinschaftsleistung der Vorbereitungsgruppe, der Jubiläumsvereine, der FFW und der Versorgungsträger. Es widerspiegelte das Können und vielfältige Repertoire der ansässigen Vereine, die unser harmonisches, kulturelles und sportliches Alltagsleben im Dorf beeinflussen und prägen. Zum ersten Mal durften wir in Taucha die gekonnten Darbietungen der Mitglieder des Vereins „Drei Türme“ hautnah erleben, die für große Begeisterung der Zuschauer sorgten und perfekt für unser Dorfjubiläum ausgewählt waren.

Auch unser kleines, aber feines „Bienenkörbchen“ konnte sein 65-jähriges Bestehen in der Lange Straße 19 feiern. Wir sind glücklich darüber, dass unsere Kindereinrichtung gut ausgelastet ist und sie nicht den Sparmaßnahmen zum Opfer fallen musste. Das Erzieherteam, unter der Leitung von Frau Kreissl, leistet hier eine hervorragende Bildungs- und Erziehungsarbeit, von der sich ein Jeder am Tag der offenen Tür in der Einrichtung selbst überzeugen kann.

Seit April verfügen wir im Bauhof nur noch über eine Arbeitskraft. Obwohl sich Mario Scheer intensiv bemüht, die anfallenden Arbeiten zu erfüllen, ist es ihm selbstverständlich nicht möglich, die nun fehlende zweite Arbeitskraft zu ersetzen.

Sie haben sicherlich registriert und wir müssen es so hinnehmen, dass somit unser bisher stets gepflegtes Dorf mit seinem gesamten Umfeld schon manchmal Nachholebedarf in Sachen Pflege aufweist. Deshalb ist es künftig wichtig, dass jeder Einzelne auch mithilfe unser gepflegtes Ortsbild zu erhalten und vor seinem eigenen Grundstück sein Augenmerk auf Ordnung und Sauberkeit lenkt.

In diesem Jahr hat unser Dorf die besondere und viel geschätzte Auszeichnung „Schönes Dorf – unser Dorf hat Zukunft“ erhalten. Darauf dürfen wir alle gemeinsam sehr stolz sein. Diesen Anspruch wollen und müssen wir uns auch weiterhin bewahren.

Mein Anliegen ist es heute, allen Bürgerinnen und Bürgern, allen unseren Mitgliedern in den Vereinen, bei der Ortsfeuerwehr, im Gemeindegemeinderat und im Ortschaftsrat herzlich für ihren Einsatz, ihre Aktivitäten, ihr unermüdliches Engagement in und für unser schönes Heimatdorf von Herzen zu danken.

Ich bedanke mich ebenso bei unseren Gewerbetreibenden, ohne deren Hilfe und Unterstützung wir in unserem Dorf oftmals im wahrsten Sinne des Wortes arm dran wären.

Ausgehend von der Gemeindegebietsreform haben wir mit der Stadt Hohenmölsen einen Gebietsänderungsvertrag ausgehandelt und abgeschlossen, der nun am 31.12.2014 ausläuft und seine Gültigkeit verliert. Das bezieht sich vor allem auf unser bis zu diesem Zeitpunkt noch bestehendes Ortsrecht.

Wie alljährlich, so werden wir gemeinsam im Dezember noch sehr schöne, besinnliche, vorweihnachtliche Höhepunkte wie den Weihnachtsmarkt des Karnevalsvereins und das traditionelle Weihnachtssingen der Chorgemeinschaft erleben dürfen. Die Kirchengemeinde lädt zu einem Konzert mit dem Gospelchor ein. Besuchen Sie diese sehr stimmungsvollen Veranstaltungen in der Vorweihnachtszeit. Gönnen Sie sich ein paar ruhige und angenehme Stunden in unserer doch so hektischen Zeit.

Ich wünsche Ihnen ein besinnliches, schönes Weihnachtsfest sowie auch ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2015 und dass es für uns alle ein gutes und friedvolles Jahr werden möge.

*Ihre Renate Pöttsch
Ortsbürgermeisterin*

**TAUCHA****Nabu-Mitglieder
unterstützen die Ortschaft Taucha
bei der Erneuerung der alten Streuobstwiese**

Viele Tauchaer kennen die im Rippachtal herrlich gelegene Streuobstwiese noch unter der alten dörflichen Bezeichnung „Anger“, der an einen gemeinsam genutzten Dorfplatz unserer Vorfahren erinnert.

Ich kenne den Anger seit meiner Kindheit als Streuobstwiese, hier gab es die besten Äpfel und Birnen, die leider fast immer bewacht wurden, weil die Gemeinde damals die Bäume an die Einwohner verpachtet hatte.

Nun ist auch unsere schöne Obstwiese in die Jahre gekommen. Zahlreiche Bäume mussten in den vergangenen Jahrzehnten entfernt werden, so dass mehrere traditionelle Obstsorten nicht mehr vorhanden sind.

Vor längerer Zeit hat der Ortschaftsrat an junge Eltern appelliert, aus Anlass der Geburt ihres Kindes einen Baum zu pflanzen. Es wäre doch sehr sinnvoll, eine solche Initiative erneut zu wecken. Selbstverständlich liegt den Mitgliedern des Naturschutzbundes die Verjüngung unserer Obstwiese ebenfalls sehr am Herzen. Bereits vor Jahren haben sie damit begonnen, alte und bewährte Obstsorten wieder anzupflanzen, damit auch kommende Generationen in einer intakten Umwelt leben können und Genuss und Freude bei einem Spaziergang in unserem schönes Rippachtal empfinden dürfen.

So sind wir dankbar, dass es immer wieder Menschen gibt, die sich uneigennützig für die Verwirklichung der Ziele des Naturschutzbundes für die Erhaltung unserer so wertvollen und schönen Natur einsetzen und für die Allgemeinheit nutzbringende Maßnahmen realisieren.

Es ist schon sehr bemerkenswert, wenn Herrn Frank Böttger aus Weißenfels der Bestand unserer Streuobstwiese in Taucha sehr am Herzen liegt und er hier in seiner Freizeit Apfel-, Birnen- und Kirschbäume anpflanzt und auch pflegt.

Deshalb möchte ich mich an dieser Stelle, und ich denke auch im Namen aller unserer Einwohner, sehr herzlich bei Herrn Böttger für dieses hohe Engagement, welches sicherlich mit einer großen Portion Idealismus verbunden ist, auf das Allerherzlichste bedanken.

Wir registrieren voller Dankbarkeit seine Einsatzbereitschaft, die für uns alle von Nutzen ist. Ein Grund mehr dafür, sich immer wieder ins Bewusstsein zu rufen, dass das Thema Umwelt und Natur uns alle angeht.

Renate Pöttsch
Ortsbürgermeisterin

Bekanntmachung der Stadt Hohenmölsen**Öffentliche Auslegung des Vorentwurfes
zum Bebauungsplan Nr. S09
„Verbindungsstraße L191 - K2196 - L189“
gemäß § 3 Abs. 1 BauGB**

Der Stadtrat der Stadt Hohenmölsen hat in öffentlicher Sitzung am 13.11.2014 den Billigungs- und Auslegungsbeschluss für den Vorentwurf zum Bebauungsplan Nr. S09 „Verbindungsstraße L191 - K2196 - L189“ gefasst.

Der Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Der Vorentwurf des zum Bebauungsplan Nr. S09 „Verbindungsstraße L191 - K2196 - L189“, bestehend aus der Planzeichnung, textlichen Festsetzungen und der Begründung mit Umweltbericht liegt gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in der Zeit

vom 22. Dezember 2014 bis zum 6. Februar 2015

in der Stadtverwaltung Hohenmölsen, im Fachbereich III - Technische Dienste, Platz des Bergmanns 2 in 06679 Hohenmölsen während der allgemeinen Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag	06:45 - 12:00 Uhr	und	13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	07:00 - 12:00 Uhr	und	13:00 - 17:30 Uhr
Mittwoch	06:45 - 12:00 Uhr	und	13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	06:45 - 12:00 Uhr	und	13:00 - 16:00 Uhr
Freitag	06:45 - 11:45 Uhr		

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen oder Hinweise zum Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. S09 „Verbindungsstraße L191 - K2196 - L189“ schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Es besteht die Möglichkeit der Erörterung.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. S09 „Verbindungsstraße L191 - K2196 - L189“ unberücksichtigt bleiben, sofern die Stadt Hohenmölsen deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes Nr. S09 „Verbindungsstraße L191 - K2196 - L189“ nicht von Bedeutung ist.

Für den Bebauungsplan Nr. S09 „Verbindungsstraße L191 - K2196 - L189“ wird eine Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Hierauf wird hingewiesen.

Hohenmölsen, 30. November 2014

Stadt Hohenmölsen

Andy Haugk
Bürgermeister





Bekanntmachung der Stadt Hohenmölsen

**Erweiterung des Geltungsbereiches
zum Bebauungsplan Nr. S09
„Verbindungsstraße L191 - K2196 - L189“**

Der Stadtrat der Stadt Hohenmölsen hat in öffentlicher Sitzung am 13.11.2014 den Beschluss über die Erweiterung des Geltungsbereiches zum Bebauungsplan Nr. S09 „Verbindungsstraße L191 - K2196 - L189“ gemäß dem in der Anlage 1 dargestellten Geltungsbereich gefasst.

Der Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

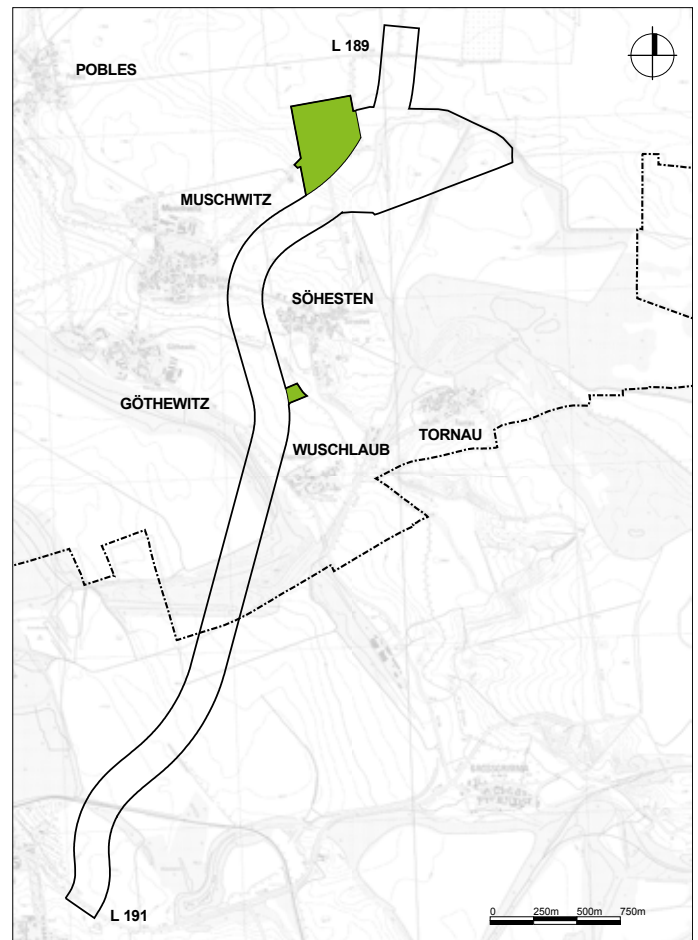
Mit der Aufstellung des planfeststellungseretzenden Bebauungsplanes Nr. S 09 „Verbindungsstraße L191 - K2196 - L189“ ist die städtebauliche Ordnung in Bezug auf den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. S 09 zu gewährleisten.

Bei der Weiterentwicklung des Plankonzeptes für den Bebauungsplan Nr. S09 nach den Aufstellungsbeschlüssen vom 15.05.2014 und 26.05.2014 sind weitere Belange deutlich geworden, die bei der Planung zu berücksichtigen sind. Eine Berücksichtigung dieser Belange bei der Aufstellung des Bebauungsplanes ist nur möglich, wenn die betreffenden Flächen Bestandteil des Geltungsbereiches sind.

Hohenmölsen, 30. November 2014

Stadt Hohenmölsen

Andy Haugk
Bürgermeister



- Geltungsbereich des Bebauungsplanes S 09 Verbindungsstraße L 191 - K 2196 - L 189 gemäß ursprünglichem Aufstellungsbeschluss
- Flächen, die zusätzlich in den Geltungsbereich des Bebauungsplanes S 09 einbezogen werden
- Stadtgrenze Hohenmölsen - Lützen

STÄDTE HOHENMÖLSEN - LÜTZEN
BEBAUUNGSPLAN NR. S 09
„VERBINDUNGSSTRASSE
L191 - K2196 - L189“
ERWEITERUNG GELTUNGSBEREICH
ANLAGE 1 ZUM BESCHLUSS VOM
13.11.2014 UND 26.11.2014
GEOBASSDATEN LVERM GEO LSA
A 18-36777-2010-8

Kämmerei

Bekanntmachung Fernwärme GmbH Hohenmölsen-Webau

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der Fernwärme GmbH Hohenmölsen-Webau wird zusammen mit dem Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes sowie der beschlossenen Verwendung des Jahresüberschusses bzw. der Behandlung des Jahresfehlbetrages hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss und der Lageplan der Fernwärme GmbH Hohenmölsen-Webau für das Jahr 2013 liegen gemäß § 130 Ab-

satz 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt, in der zurzeit gültigen Fassung,

vom 01.12. bis 09.12.2014

während der üblichen Dienstzeiten im Rathaus, Zimmer 105, öffentlich aus.

Hohenmölsen, den 12.11.2014

Andy Haugk
Bürgermeister

**Bekanntmachung der Stadt Hohenmölsen****Hinweis auf eingeschränkten Winterdienst in der Winterperiode 2014/2015
mit der Bitte um Beachtung!**

Gemäß § 47 Abs. 2 des Straßengesetzes (StrG-LSA) für das Land Sachsen-Anhalt ist die Gemeinde nach Maßgabe ihrer Leistungsfähigkeit nur zum Winterdienst für Gehwege und Fußgängerüberwege verpflichtet. Soweit besondere Gehwege nicht ausgewiesen sind, ist ein Streifen von 1,5 m als Gehweg zu behandeln. Individuelle Ansprüche von Straßenbenutzern auf Durchführung des Winterdienstes sind, unbeschadet der Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht, ausgeschlossen. Gemäß § 50 Abs. 3 StrG-LSA kann die Gemeinde die Verpflichtung zum Winterdienst den Eigentümern oder Besitzern der durch öffentliche Straßen erschlossenen Grundstücke durch Satzung auferlegen. Die Stadt Hohenmölsen hat in § 2 und § 3 ihrer Straßenreinigungssatzung geregelt, dass die Gehwege von den Straßenanliegern (Grundstückseigentümern) bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee bzw. Eisglätte zu streuen sind. Dies gilt auch für die an Grundstücke angrenzenden Verkehrsflächen in einer Breite von mind. 1,50 m, die einem Gehweg entsprechen.

Zur Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht hat die Gemeinde im Rahmen ihrer Leistungsfähigkeit die Straßen bei Schnee- und Eisglätte zu räumen und zu streuen. Dies gilt insbesondere für Hauptverkehrs- und Haupteerschließungsstraßen sowie öffentliche Einrichtungen. Während anhaltender starker Schneefälle bzw. bei sich ständig erneuernder Eisglätte besteht des Weiteren auch auf diesen Straßen keine Streupflicht, da durch dichten Schneefall bzw. fortdauernder Eisbildung die Streumittel so rasch zugedeckt werden, dass sie absolut oder so gut wie unwirksam und damit wirkungslos werden. Mit einer Beräumung bzw. Streuung wird in einem solchen Fall erst nach Beendigung der extremen Wetterlage begonnen.

In Anwendung dieser Regelungen werden in dieser Winterperiode neben den Gehwegen bzw. Zuwegungen aller öffentlichen Einrichtungen vorrangig die Fahrbahnen nachfolgender Straßen vom Schnee beräumt bzw. bei Eisglätte gestreut:

Hauptverkehrsstraßen**Hohenmölsen**

Altmarkt (Herrenstraße/Marienstraße)
An der Aue
Am Bahnhof
Naumburger Straße
Dobergaster Straße
Ernst-Thälmann-Straße
Friedensstraße
Herrenstraße
Köttichauer Straße bis Einmündung
Dobergaster Str./Wilhelm-Pieck-Str.
Zeitzer Straße
Lindenstraße
Pegauer Straße
Salzstraße
Lützener Straße
Wilhelm-Pieck-Straße

OT Werschen

Hauptstraße
OT Oberwerschen
Gröbener Straße

OT Webau

Am Bahnhof
Hohenmölsener Straße
Granschützer Straße
OT Rössuln
Schwarzer Weg

OT Wähilitz

Naumburger Straße
Fabrikstraße
Wiesenstraße
Webauer Straße

OT Keutschen

Karl-Mende-Straße

OT Taucha

Brückenstraße
Muschwitzer Straße

Haupteerschließungsstraßen**Hohenmölsen**

August-Bebel-Straße
Clara-Zetkin-Straße
Dr.-Walter-Friedrich-Straße
Freiherr-von-Reichenbach-Straße
Goethestraße
Mauerstraße
Oststraße
Rathausgasse
Wilhelm-Külz-Straße
Wolf-Georg-von-Zscheplitz-Straße
Großgrimmaer Straße

OT Webau

Mittelstraße

OT Wähilitz

Dorfstraße
Wiesengrund

OT Granschütz

Riebeckberg

OT Zembschen

Nödlitzer Straße
Werschener Straße

OT Granschütz

Weißenfesler Straße
Tauchaer Straße
Bahnhofstraße
Landstraße

OT Keutschen

Ringstraße

OT Werschen

Kastanienallee

OT Oberwerschen

Siedlungsstraße
Am Bäckerberg

OT Rössuln

Altköpsen
Am Anger
An der Kirche
Am Park
Am Werk

OT Taucha

Geschwister-Scholl-Platz

Alle hier nicht aufgeführten Straßen werden im Rahmen des Winterdienstes nachrangig bzw. bei extremen Witterungsverhältnissen gar nicht beräumt bzw. gestreut. Ausgenommen sind lediglich verkehrsbedeutsame und gefährliche Stellen. Es wird darauf verwiesen, dass gem. § 3 StVO ein Fahrzeugführer nur so schnell fahren darf, dass er sein Fahrzeug ständig beherrscht. Er hat seine Fahrtgeschwindigkeit insbesondere den Straßen-, Verkehrs-, Sicht- und Wetterverhältnissen sowie seinen persönlichen Fähigkeiten und den Eigenschaften von Fahrzeug und Ladung anzupassen.

Um die Müllentsorgung zu gewährleisten, wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass bei Nichtberäumung der Fahrbahnen die Müllbehälter an eine durch die Fahrzeuge erreichbare Stelle zu bringen sind.

i.A. Sieler

Fachbereich II - Ordnung und Soziales



Hundesteuersatzung der Stadt Hohenmölsen

Auf der Grundlage der §§ 5, 8, 45 und 99 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt und der §§ 1, 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt, in den zur Zeit gültigen Fassungen, hat der Stadtrat der Stadt Hohenmölsen in seiner Sitzung am 13. November 2014 folgende neue Satzung über die Erhebung der Hundesteuer (Hundesteuersatzung) beschlossen, welche folgenden Wortlaut aufweist:

§ 1

Meldepflicht

- (1) Wer im Gemeindegebiet einen Hund oder mehrere Hunde hält oder in seinem Haushalt zur Pflege, auf Probe oder zum Anlernen aufgenommen hat, hat dies innerhalb von zwei Wochen nach dem Beginn des Haltens bzw. der Aufnahme, der zuständigen Behörde anzuzeigen.
- (2) Endet die Hundehaltung oder entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung, so ist dies der zuständigen Behörde innerhalb von zwei Wochen anzuzeigen.
- (3) Wird ein Hund veräußert, so sind in der Anzeige nach Absatz 2 der Name und die Anschrift des Erwerbers anzugeben.

§ 2

Steuerpflichtiger

- (1) Steuerpflichtiger ist der Halter eines Hundes.
- (2) Halter eines Hundes ist, wer einen Hund oder mehrere Hunde in seinem Haushalt oder Wirtschaftsbetrieb aufgenommen hat. Kann der Halter eines Hundes nicht ermittelt werden, so gilt als Halter, wer den Hund wenigstens zwei Monate lang pflegt, mitgebracht oder auf Probe oder zum Anlernen gehalten hat. Zugelaufene Hunde gelten als aufgenommen, wenn sie nicht innerhalb von zwei Wochen ab Zulauf bei der Stadt als zugelaufen gemeldet oder bei einer von der Stadt benannten Stelle abgegeben werden.
- (3) Alle in einem Haushalt gehaltenen Hunde gelten als von den Haltern gemeinsam gehalten.
- (4) Halten mehrere Personen gemeinschaftlich einen oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner.
- (5) Gesellschaften, Genossenschaften und Vereine, die einen Hund halten, haben ein Mitglied zu bestimmen, das für die Steuer verantwortlich ist.

§ 3

Entstehung der Steuerschuld, Beginn und Ende der Steuerpflicht

- (1) Die Steuerschuld für ein Kalenderjahr entsteht am 1. Januar für jeden an diesem Tage im Gemeindegebiet gehaltenen über drei Monate alten Hund.
- (2) Wird ein Hund erst nach dem 1. Januar drei Monate alt oder wird ein über drei Monate alter Hund erst nach diesem Zeitpunkt gehalten, so entsteht die Steuerschuld und beginnt die Steuerpflicht am ersten Tag des folgenden Kalendervierteljahres.
- (3) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendervierteljahres, in dem der Hund veräußert oder sonst abgeschafft wird, abhanden kommt, verstirbt oder der Halter wegzieht. Ein Nachweis über die Beendigung der Hundehaltung ist vorzulegen. Kann

der genaue Zeitpunkt nicht nachgewiesen werden, endet die Steuerpflicht mit Ablauf des Monats, in dem die Abmeldung bei der zuständigen Behörde erfolgt.

§ 4

Gefährliche Hunde

- (1) Gefährliche Hunde im Sinne dieser Satzung sind auf der Grundlage des Gesetzes zur Vorsorge gegen die von Hunden ausgehenden Gefahren (GefHuG LSA):
 - Hunde, deren Gefährlichkeit vermutet wird oder im Einzelfall festgestellt worden ist,
 - Hunde, die gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 des Hundeverbringungs- und Einfuhrbeschränkungsgesetzes nicht in die Bundesrepublik Deutschland eingeführt oder verbracht werden dürfen, einschließlich deren Kreuzungen mit anderen Rassen.
- (2) Im Einzelfall gefährliche Hunde sind insbesondere:
 - Hunde, die auf Angriffslust oder über das natürliche Maß hinausgehende Kampfbereitschaft oder Schärfe oder auf andere in der Wirkung gleichstehende Merkmale gezüchtet, ausgebildet oder abgerichtet sind,
 - Hunde, die sich als bissig erwiesen haben,
 - Hunde, die wiederholt in gefahrdrohender Weise Menschen angesprungen haben, oder
 - Hunde, die durch ihr Verhalten gezeigt haben, dass sie unkontrolliert andere Tiere hetzen oder reißen.
- (3) Die Feststellung der Gefährlichkeit erfolgt durch die gem. § 17 Abs. 1 GefHuG LSA zuständige Behörde.

§ 5

Steuersatz

- (1) Die Steuer beträgt im Kalenderjahr für

a) den ersten Hund	50,00 Euro
b) den zweiten und jeden weiteren Hund	75,00 Euro
c) den ersten und jeden weiteren gefährlichen Hund	350,00 Euro
- (2) Für Hunde i. S. des § 3 Abs. 1 GefHuG entsteht die Steuerschuld nach Abs. 1 c) ab dem 1. des Monats, welcher dem Monat der Feststellung der Gefährlichkeit durch die Sicherheitsbehörde folgt. Eine Besteuerung nach Abs. a) bzw. b) kommt für diese erst wieder nach Ablauf des Monats in Betracht, in dem die zuständige Behörde auf Antrag die Ungefährlichkeit des Hundes bescheinigt hat.

§ 6

Fälligkeit

Jeder Steuerpflichtige erhält mit Beginn der Steuerpflicht einen Steuerbescheid, der bis zum Beginn des Zeitraumes für den ein neuer Bescheid erteilt wird oder bis zum Ende der Steuerpflicht gilt. Die Steuer wird zum 1. Juli eines Kalenderjahres fällig. Beginnt die Steuerpflicht und entsteht die Steuerschuld erst im Laufe eines Kalenderjahres, wird die Steuer für den Rest dieses Kalenderjahres einen Monat nach Bekanntgabe des Steuerbescheides fällig.



§ 7 Steuerbefreiung

Steuerbefreit sind Hunde, dessen Halter sich nicht länger als drei Monate in der Stadt Hohenmölsen aufhalten, wenn sie bei Ankunft nachweisen können, dass die Hunde in einer anderen Gemeinde der Bundesrepublik versteuert werden oder bereits von der Steuer befreit sind.

Steuerbefreiung ist auf Antrag zu gewähren, bei:

- (1) Hunden, die ausschließlich zum Schutz und der Hilfe blinder, tauber oder hilfsbedürftiger Personen dienen – sogenannte Servicehunde –.
- (2) Diensthunden, deren Unterhalt überwiegend aus öffentlichen Mitteln bestritten wird, auch wenn der Halter ein Angehöriger des öffentlichen Dienstes ist.
- (3) Hunden von Forstbediensteten und von bestätigten Jagdaufsehern, soweit diese Hunde für den Forst- oder Jagdschutz erforderlich sind.
- (4) Hunden, welche im Auftrag der Stadt Hohenmölsen in einem Tierheim untergebracht sind und in einen Haushalt aufgenommen wurden. Die Steuerbefreiung gilt für die ersten 12 Monate der Haltung, beginnend mit dem Tag der Übernahme des Hundes. Diese Steuerbefreiung wird für aufgenommene gefährliche Hunde (im Sinne von § 4 dieser Satzung) nur gewährt, wenn bei Aufnahme in den Haushalt bereits ein Antrag auf Erteilung einer ordnungsbehördlichen Erlaubnis gemäß § 4 Abs. 2 GefHuG gestellt wurde.
- (5) Gebrauchshunden, die ausschließlich zur Bewachung von Herden verwendet werden, in der benötigten Anzahl.
- (6) Für Hunde, die als gefährliche Hunde im Sinne des § 4 zu versteuern sind, wird keine Steuerbefreiung gewährt.

§ 8 Steuerermäßigungen

- (1) Die Steuer nach § 5 ermäßigt sich um die Hälfte für Hunde, die
 - a) die Schutzhundeprüfung oder
 - b) die Rettungshundetauglichkeitsprüfung mit Erfolg abgelegt haben und für den Zivilschutz, Katastrophenschutz oder Rettungsdienst zur Verfügung stehen und als solche eingesetzt werden
 - c) deren Hundehalter die Sachkunde- und Begleithundeprüfung nachweisen können.
- (2) Werden in Absatz 1 aufgeführte Hunde neben anderen Hunden gehalten, so gelten diese als zweiter Hund oder weitere Hunde im Sinne § 5.
- (3) Für gefährliche Hunde im Sinne des § 4 wird keine Ermäßigung gewährt.
- (4) Personen, die gewerbemäßig mit Hunden handeln und mit diesem Gewerbe angemeldet sind, können eine Steuerermäßigung beantragen. Dabei ist für den ersten Hund die doppelte Steuer entsprechend § 5 Abs. 1 Buchstabe a zu entrichten. Alle weiteren Hunde des Züchters/Händlers sind danach steuerbefreit.

§ 9 Allgemeine Voraussetzungen für Steuervergünstigungen

- (1) Steuervergünstigungen können auf Antrag in Form von Steu-

erbefreiungen nach § 7 oder in Form von Steuerermäßigungen nach § 8 gewährt werden.

- (2) Der Antrag auf Steuervergünstigungen ist bei der zuständigen Behörde schriftlich bis spätestens zum 31. März des Jahres zu stellen, in dem die Steuervergünstigung wirksam werden soll. Dem Antrag sind die Unterlagen beizufügen, welche für die Prüfung der Voraussetzungen für die beantragte Steuervergünstigung erforderlich sind.
- (3) Bei Entstehung der Steuerschuld nach dem 1. Januar eines Kalenderjahres können Steuervergünstigungen bis zum Ablauf eines Monats nach Bekanntgabe des Steuerbescheides gestellt werden.
- (4) Eine Steuervergünstigung ist so lange zu gewähren, wie die Voraussetzungen der §§ 7 und 8 erfüllt sind.
- (5) Die Steuervergünstigung kann zurückgenommen werden, wenn der Antragsteller die Erklärung falsch abgegeben hat. Die Steuervergünstigung kann widerrufen werden, wenn nachträglich Tatsachen eintreten, die eine Versagung rechtfertigen würden.

§ 10 Hundesteuermarken

- (1) Für jeden steuerpflichtigen Hund wird von der Stadt eine Hundesteuermarke ausgegeben. Die Steuermarken werden den Hundehaltern durch Beifügen zum Hundesteuerbescheid kostenlos ausgehändigt.
- (2) Der Hundehalter muss die von ihm gehaltenen, außerhalb des von ihm bewohnten Hauses oder des Grundbesitzes laufenden, anzeigepflichtigen Hunde mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke versehen.
- (3) Endet eine Hundehaltung, so ist der Stadt die Hundesteuermarke zurückzugeben.
- (4) Bei Verlust einer Hundesteuermarke wird dem Halter des Hundes eine Ersatzmarke gegen eine Gebühr von 2,50 Euro ausgehändigt.
- (5) Die Gültigkeitsdauer der Hundesteuermarke kann eingeschränkt werden. Bei Ablauf der Gültigkeitsdauer ist die Hundesteuermarke bei der Stadt unentgeltlich umzutauschen. Mitteilungen hierüber werden im Amtsblatt der Stadt Hohenmölsen veröffentlicht.
- (6) Der Hundehalter oder Hundeführer ist verpflichtet, die mitgeführte Hundesteuermarke den städtischen Vollstreckungs- oder Vollzugsbeamten sowie den berechtigten Mitarbeitern der Stadt oder den Polizeibeamten auf Verlangen vorzuzeigen.

§ 11 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Wer vorsätzlich oder fahrlässig
 1. entgegen § 1 Abs. 1 seinen Hund/ seine Hunde nicht innerhalb von 14 Tagen anmeldet,
 2. entgegen § 1 Abs. 3 bei der Abmeldung nicht Name und Anschrift des Erwerbers angibt,
 3. entgegen § 1 Abs. 2 den Wegfall von Steuervergünstigungsgründen nicht innerhalb von 14 Tagen anzeigt, und es dadurch ermöglicht, Abgaben zu verkürzen oder nicht gerechtfertigte Abgabenvorteile zu erlangen (Abgabengefährdung), begeht eine Ordnungswidrigkeit nach § 16 Abs. 2 Nr. 2 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG-LSA). Sie kann nach § 16 Abs. 3 KAG-LSA mit einer Geldbuße bis zu 10.000 Euro geahndet werden.



Fachbereich II – Ordnung und Soziales

Information an alle Hundehalter

Viele, die mit dem Hund Gassi gehen, finden nur noch Hundetoiletten vor, deren Tütenspender ohne Inhalt sind. Ärgerlich, und das zu Recht. So häufen sich Beschwerden und Anfragen, die bei der Stadt Hohenmölsen eingehen. „Warum sind die Hundetoiletten ständig ohne Tüten?“ und „Wird überhaupt noch befüllt?“ Die in der Stadt Hohenmölsen befindlichen 14 Hundetoiletten werden monatlich mit insgesamt 5.600 Hundetüten bestückt. Auf jede kommen 400 Stück im Monat - **über 67.000 Tüten pro Jahr** - ausreichend für die 568 in der Stadt Hohenmölsen registrierten Hunde.

Die Befüllung wird im laufenden Monat an unterschiedlichen Tagen vorgenommen, um den „Tütenklau“ zu minimieren. Aber auch das zeigt keine Wirkung, denn kurze Zeit nach der Befüllung wurden alle Hundetoilettenstandorte nochmals kontrolliert und das Ergebnis: 10 von 14 Tütenspender waren ohne Inhalt. Ohne Rücksicht auf andere wird sich der Hundetüten bedient.

Die Kosten für die Anschaffung der Hundetüten und der Zeitaufwand der Bestückung sind für die Stadt Hohenmölsen hoch. Leider gibt es auch aus der Bevölkerung keine Hinweise zu Personen, die sich der Hundetüten maßlos bedienen. Daher möchten wir noch mal freundlich darauf hinweisen: **Alle Hundehalter sind verpflichtet, eigene Hundetüten mitzuführen und die „Hinterlassenschaften“ ihrer Vierbeiner umgehend zu beseitigen. Die Beutel in den Hundetoiletten sind allein als Notreserve zu verstehen, falls doch mal jemand die eigenen vergessen hat.**

Ordnungswidriges Verhalten kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Achtung Hundehalter

„Bitte kommen Sie ganz schnell, hier läuft ein Hund frei herum“. So gingen in der jüngsten Zeit mehrere Anrufe aus der Bevölkerung bei der Stadt Hohenmölsen ein. Vor Ort angekommen stellte sich heraus, dass Herrchen und Frauchen keine Leine für notwendig hielten, weil ihr Liebling niemanden etwas tut. Falsch gedacht. Denn es kann sein, dass der Vierbeiner in einer bestimmten Situation ganz anders reagiert, zum Entsetzen des Hundehalters.

Deshalb noch einmal der Hinweis:

„Alle Hunde müssen, laut § 8 Abs. 3 der Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Hohenmölsen vom 14. April 2005 in der Fassung vom 1. Januar 2010, auf der Straße und an allen anderen öffentlich zugänglichen Orten zum Schutz von Mensch und Tier von aufsichtsfähigen Personen stets an der Leine geführt werden. Gefährliche und bissige Hunde haben zusätzlich einen Maulkorb zu tragen, der das Beißen sicher verhindert.“

Kontrollen, hinsichtlich Leinenpflicht, Tragen eines Maulkorbs, Hundesteuermarke sowie das Mitführen von Hundetüten werden verstärkt durch den Verwaltungsvollzugsdienst durchgeführt.

Auch hier kann ordnungswidriges Verhalten mit einer Geldbuße geahndet werden.

gez. Götze
Vollzugsbeauftragte

- (2) Wer vorsätzlich oder fahrlässig
- entgegen § 10 Abs. 2 seinen Hund/ seine Hunde außerhalb seiner Wohnung oder seines umfriedeten Grundbesitzes ohne die an den Hundehalter ausgegebene und gültige Hundesteuermarke mit sich führt oder umherlaufen lässt,
 - entgegen § 10 Abs. 6 die mitgeführte Hundesteuermarke auf Verlangen nicht vorzeigt,
 - entgegen § 10 Abs. 3 nach Abmeldung seines Hundes/ seiner Hunde die Hundesteuermarke/n nicht abgibt oder umtauscht, handelt i.S. des § 8 Abs. 6 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG-LSA) widrig.
Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

§ 12

Billigkeitsregelungen gemäß § 13 a KAG LSA

- Ansprüche aus dem Schuldverhältnis können ganz oder teilweise gestundet werden, wenn die Einziehung bei Fälligkeit eine erhebliche Härte für den Schuldner bedeuten würde und der Anspruch durch die Stundung nicht gefährdet erscheint.
- Ist deren Einziehung nach Lage des Einzelfalles unbillig, können sie ganz oder zum Teil erlassen werden.

§ 13

Sprachliche Gleichstellung

- Die Personen- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in der weiblichen und in der männlichen Form.

§ 14

Datenschutz

Zur Erfüllung der Aufgaben aus dieser Satzung ist die Verarbeitung personenbezogener und grundstücksbezogener Daten erforderlich und unter Beachtung des Datenschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt zulässig.

§ 15

In-Kraft-Treten

Die Satzung über die Erhebung der Hundesteuer tritt am 1. Januar 2015 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung der Hundesteuern vom 16. März 2006 einschließlich der Änderungen außer Kraft.

Die oben genannte Satzung über die Erhebung der Hundesteuer (Hundesteuersatzung) wurde mit Schreiben vom 17.11.2014 bei der Kommunalaufsicht des Burgenlandkreises gemäß § 8 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt angezeigt und wird somit ausgefertigt.

Hohenmölsen, den 17.11.2014

Haugk
Bürgermeister



Fachbereich III – Liegenschaften**Ablösung von Ausgleichsbeträgen – Information 2**

Für Eigentümer, die im Sanierungsgebiet „Innenstadt Hohenmölsen“ Grundstücke besitzen, besteht noch bis zum 31.12.2014 die Möglichkeit, einen Antrag auf vorzeitige Ablösung des Ausgleichsbetrages zu stellen und damit einen Abschlag in Höhe von 20% des Ausgleichsbetrages von der Stadt gewährt zu bekommen.

Der nachfolgende Lageplan stellt die Abgrenzung des Sanierungsgebietes „Innenstadt Hohenmölsen“ dar.

Die Höhe der Ausgleichsbeträge wird derzeit vom Gutachterausschuss für Grundstückswerte beim Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt ermittelt, der im Februar 2014 von der Stadt beauftragt wurde. Eine Aussage über die konkrete Höhe der grundstücksbezogenen Ausgleichsbeträge kann derzeit noch nicht getroffen werden. Die Stadt Hohenmölsen muss die Ermittlung des Gutachterausschusses abwarten. Es wird davon ausgegangen, dass konkrete Werte zum Ende des 2. Quartals 2015 vorliegen.

Grundstückseigentümer, die bereits Anträge auf vorzeitige Ablösung des Ausgleichsbetrages gestellt haben und noch bis 31.12.2014 stellen, erhalten, sobald grundstücksbezogene Werte vorliegen, von der Stadt Hohenmölsen einen Vorschlag für eine Vereinbarung, die den Abschlag in Höhe von 20% berücksichtigt. Für Anträge nach dem 01.01.2015 beträgt die Höhe des Abschlages noch 15 % des Ausgleichsbetrages.

Die Verpflichtung zur Zahlung eines Ausgleichsbetrages besteht in der Regel für jedes Grundstück im Sanierungsgebiet und entsteht spätestens nach Abschluss der Sanierung, wenn die Stadt Hohenmölsen die Sanierungssatzung förmlich aufhebt. Die Aufhebung der Sanierungssatzung Innenstadt wird im Jahr 2018 angestrebt.

Wer Eigentümer eines Grundstückes im Sanierungsgebiet „Innenstadt Hohenmölsen“ ist, sollte einen formlosen Antrag auf vorzeitige Ablösung des Ausgleichsbetrages stellen. Der Antrag muss Angaben zum Eigentümer/Antragsteller (Name und Anschrift) und zum Grundstück (Anschrift, Gemarkung, Flurnummer, Flurstücksnummer, Größe des Flurstücks) enthalten.

Für nähere Informationen stehen Ihnen im Fachbereich III Technische

Dienste der Stadtverwaltung Hohenmölsen gern zur Verfügung:

Fachbereichsleiter

Christoph Karger
Platz des Bergmanns 2 / Zimmer 4
Telefon: 034441/ 42 - 124

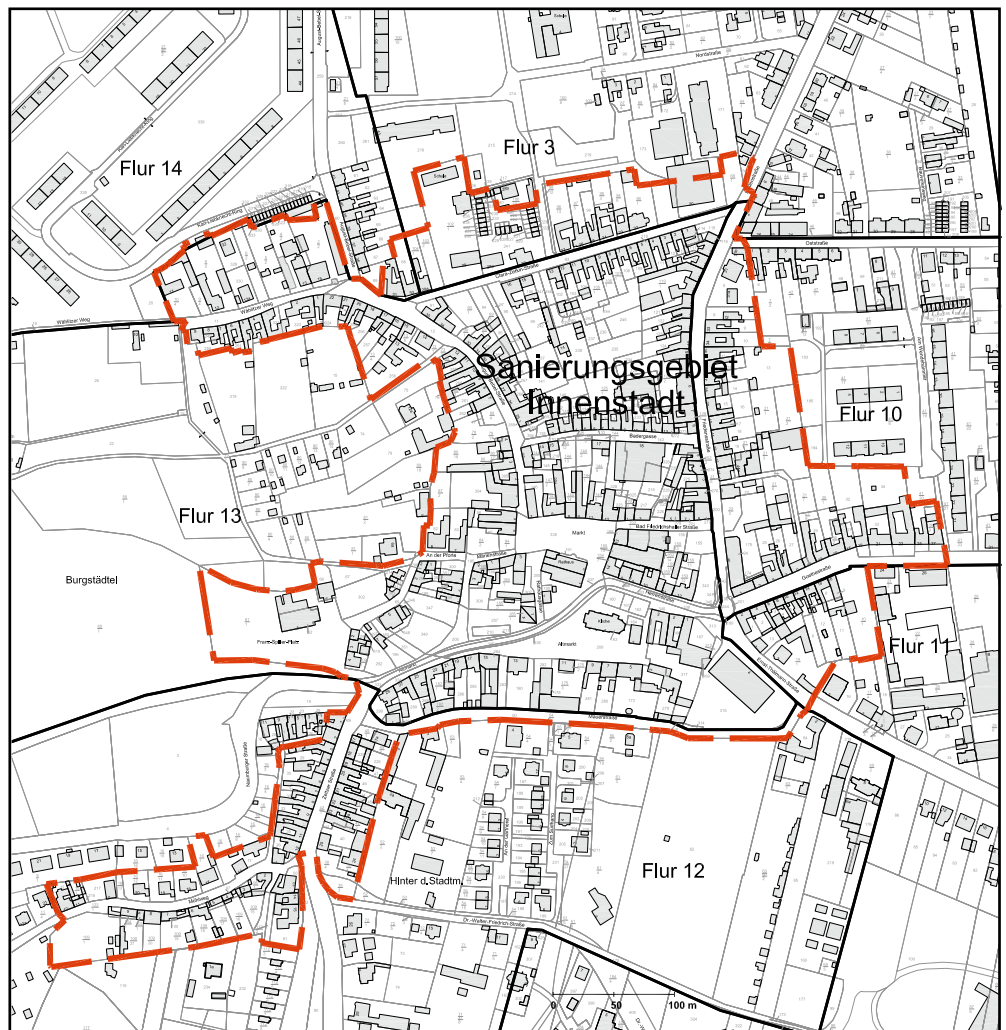
Sachbearbeiterin Bauverwaltung

Christine Iser
Platz des Bergmanns 2 / Zimmer 1
Telefon: 034441/ 42 - 127

Auch der im Auftrag der Stadt Hohenmölsen tätige Sanierungsbeauftragte kann weitere Auskünfte geben:

KEM Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH

Anke Doering
Standort Jena
Unterlauengasse 9
07743 Jena
Telefon 03641 592-518
Telefax 03641 592-500
doering@ke-mitteldeutschland.de





Freizeit- und Erholungspark Pirkau

Bekanntmachung der Stadt Hohenmölsen



ZWECKVERBAND
FREIZEITPARK PIRKAU

**Erholungspark Mondsee
sucht Straßennamen für Zufahrt**

Sehr geehrte Einwohner von Hohenmölsen und Umgebung,

Sie alle finden ganz selbstverständlich den Weg zum Mondsee, da Sie hier heimisch oder aufgewachsen sind. Allerdings tun sich Besucher und Campingfreunde aus anderen Landkreisen und Bundesländern schwer, die Zufahrt zum Mondsee zu finden. Die Zufahrtsstraße zum Mondsee hat keinen Namen, ist auf Straßenkarten nicht bezeichnet und kann im Navigationssystem so nicht eingegeben werden. Um unseren Gästen und letztendlich auch den Rettungskräften von Feuerwehr und Krankenwagen die Anfahrt zu erleichtern, soll die Zufahrtsstraße einen geeigneten Namen erhalten.

Deshalb sind Sie aufgerufen, an einem kleinen Wettbewerb teilzunehmen. Allerdings sollten Sie wissen, dass der neue Straßename noch nicht in Hohenmölsen und seinen Ortsteilen vergeben sein darf! Zu beachten ist auch, dass die Bezeichnung „Mondsee“ bereits mehrfach durch die Angabe des Sitzes der Geschäftsstelle und Bezeichnung „Erholungspark Mondsee“ in der Adresse vorhanden ist und sich nicht noch einmal wiederholen sollte.

Ich würde mich freuen, wenn Sie kreative Vorschläge, vielleicht mit einem regionalen Bezug oder der hier vorhandenen Fauna und Flora oder einen ungewöhnlichen Namen, bis spätestens zum 31.12.2014 einreichen. Ihren Vorschlag senden Sie postalisch bitte an:

Erholungspark Mondsee
Geschäftsstelle des ZVFP am Mondsee
06679 Hohenmölsen
oder per E-Mail an : info@mondsee-hohenmoelsen.de

Die Vorschläge werden dann in der Geschäftsstelle gesichtet, zusammengefasst und dem Vorstand der Verbandsversammlung des Zweckverbandes mit einer Empfehlung vorgelegt. Letztendlich muss der Stadtrat der Stadt Hohenmölsen den Straßennamen mit Beschluss festlegen.

Der Gewinner, also dessen Vorschlag zur Beschlussfassung kommt, erhält eine Familienjahreskarte für die Saison 2015 für das Strandbad Mondsee. Sollten mehrere Personen den verwendeten Namen vorgeschlagen haben, entscheidet das Los. Ich freue mich auf rege Beteiligung und viele geeignete Vorschläge!

*Carina Radon
Verbandsgeschäftsführerin*

Der Stadtrat der Stadt Hohenmölsen hat in öffentlicher Sitzung am 16.10.2014 die Einleitung des Verfahrens zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 13\1 „Freizeit- und Erholungspark Pirkau“ beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Die Anlagen 1 (Antrag des Zweckverbandes Freizeitpark Pirkau auf Einleitung des Änderungsverfahrens) und 2 (Geltungsbereich der Änderung) sind Bestandteil des Beschlusses.

Das Planungsziel der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 13\1 „Freizeit- und Erholungspark Pirkau“ besteht in der planungsrechtlichen Umsetzung der Empfehlungen aus dem Tourismuskonzept und der Entflechtung bestehender Nutzungskonflikte der Campingplatznutzung.

Rechtsgrundlage:

Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Juli 2014 (BGBl. I S. 954))

Hohenmölsen, 30.11.2014

Stadt Hohenmölsen

*Andy Haugk
Bürgermeister*



Das ideale Weihnachtsgeschenk

Das Buch „Hohenmölsen – damals und heute“ ist noch erhältlich:

Foto-Optik-Uhren, Markt 14; **Weltladen und Bücherstube**, Markt 10; **Goldschmiede Swiekatowski**, Friedensstraße 4; **Geschenkartikel Nixdorf**, Goethestraße 1; **Hotel am Platz**, Platz des Bergmanns 1; **Bibliothek**, Dr.-Walter-Friedrich-Straße 2; **Bürgerhaus**, Dr.-Walter-Friedrich-Straße 2; **Stadt-information**, Altmarkt 2



Der Bildband kann für 17,50 € in den obenstehenden Einrichtungen und Geschäften erworben werden.

Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13/1 der Stadt Hohenmölsen

Der Zweckverband Freizeitpark Pirkau beantragt bei der Stadt Hohenmölsen die erste Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13/1 „Freizeit- und Erholungspark Pirkau“ und die Einleitung eines entsprechenden Änderungsverfahrens.

Mit der ersten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13/1 „Freizeit- und Erholungspark Pirkau“ soll eine Neustrukturierung der Nutzungsbereiche sowie eine Neufassung baulicher Anlagen und der Verkehrserschließung festgesetzt werden, um den geänderten Ansprüchen an den Freizeit- und Erholungspark Pirkau gerecht werden zu können. Das vom Büro abraxas.Tourismus- & Regionalberatung GmbH aus Weimar im Mai 2013 erarbeitete Tourismuskonzept für den Freizeitpark Pirkau legte Defizite in der Anordnung und Ausformulierung der Nutzungsbereiche offen.

Die Ergebnisse des Tourismuskonzeptes stellen einen weiteren Anlass für eine Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13/1 dar.

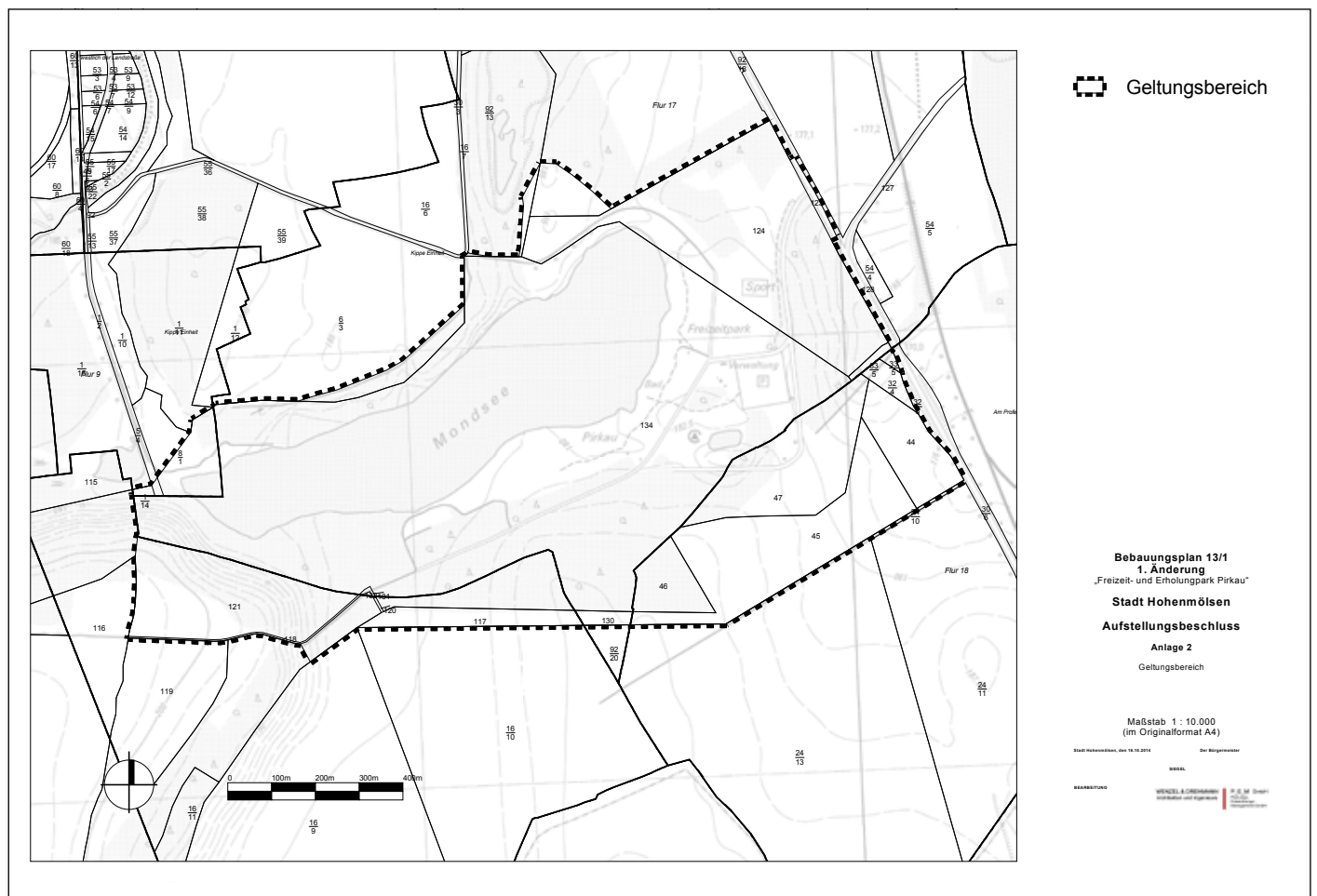
Mit dem Änderungsverfahren sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen dafür geschaffen werden, die vor Ort entstan-

dene tatsächliche sowie die geplante Campingnutzung an die Vorgaben der Campingplatzverordnung des Landes Sachsen-Anhalt (CVWO LSA) anzupassen.

Der Zweckverband Freizeitpark Pirkau beantragt die Durchführung eines kommunalen Änderungsverfahrens für den Bebauungsplan Nr. 13/1.

Die Übernahme der Planungskosten ist im städtebaulichen Vertrag zwischen der Mitteldeutschen Braunkohle AG und der Stadt Hohenmölsen vom 15.06.2012 vereinbart. In diesem Sinne trägt die Stadt Hohenmölsen keine Planungskosten für die Änderung des Bebauungsplans.

Carina Radon
Verbandsgeschäftsführerin





Archiv

Im Oktober 2014 übergab die Familie Jutta und Lutz Weber, wohnhaft in Hermsdorf, historische Originaldokumente von chronistischen Aufzeichnungen über das Dorf Köpsen.

Ein Dankeschön dafür an die Familie Weber.

gez. Busch

Auszug von den übergebenen Schriften:

Abschrift der Urkunde aus der Turmspitze der Schule zu Köpsen

Geschrieben vom derzeitigen Ortsrichter Herren Beyer
zu Köpsen im Jahre 1880

(gelegen zwischen Hohenmölsen und Weißenfels)

Chronistische Aufzeichnung über das Dorf Köpsen

*Gesammelt aus urkundlichen Nachweisen, welche sich vom
Jahre 1723 an bis heute noch vorfinden, bestimmt bei der
Grundsteinlegung des zu erbauenden Schulhauses
der Gemeinde Köpsen zu weiterer Aufbewahrung übergeben
zu werden vom derzeitigen Ortsrichter*

*Köpsen, am Tage der Grundsteinlegung,
als am 7 ten September 1880*

Über das Jahr 1700 zurück sind keine sicheren Nachrichten, welche etwa von der Entstehung des Dorfes Köpsen reden, vorhanden, doch schon der wendisch klingende Name desselben deutet auf seine vielleicht gleichzeitigen Ursprung mit Mölsen, Zemschen, Werschen, Keutschen etc. als einen sehr frühen, vielleicht noch in vorchristlicher Zeit reichenden, hin. Das Dorf ist nicht gasenförmig, sondern auf einen gleichsam abgerundeten Raume zusammengedrängt, erbaut und zählte im Jahre 1700 zwölf Bauernhöfe und ein Gemeindehaus, welches dem Gemeindevorstand zur Bewohnung angewiesen war. Derselbe, von der Gemeinde zur Hut des Viehes angenommen, weidete die Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine und Gänse während des Sommers im Freien und ward dafür mit freier Wohnung 4 1/2 Schock Hafergarben alljährlich entlohnt, außerdem musste er noch den Nachtwächterdienst verrichten, wofür er aus jedem Haus 4 große Metzen Korn, 1 dgl. Oelgeld und eine große Schütte Stroh (alte Nachrichten fügen hinzu: „zur Erwärmung des Nachts“) erhielt, und zwar ebenfalls alljährlich. Im Jahre 1723, waren, wie Documente aus jener Zeit vermehren, die Namen der Hofbesitzer folgende:

- | | | |
|----------------------------|-----------------|-----------------------|
| 1. Gorge Günther | 5. Paul Mank, | 9. Peter Günther |
| | der Jüngere | |
| 2. Hans Christoph
Jacob | 6. Adam Güther | 10. Balthasar Günther |
| 3. Peter Doste | 7. Georgi Jacob | 11. Georgi Günther |
| 4. Andreas Mank | 8. Hans Günther | 12. Hans Mank |

Der Ort zählte im selben Jahre 56 Seelen. Köpsen, als ein Bauernhof nährte sich nur vom Ackerbau und Viehzucht. Im Jahre 16 schon gehörte es in Kirchen und Schulangelegenheiten mit den Dörfern Wähllitz und Steckelberg zusammen, also eine

Kirchenparochie und einen Schulverband bildend, und zwar nach Wähllitz eingepaart und eingeschult. Alle drei Ortschaften zusammen zählten 390 Seelen.

Köpsen, das Dorf selbst, soweit es von Zäunen eingefriedet war, gehörte unter Jurisdiktion des Gerichtsamtes zu Hohenmölsen an, sämtliche Grundstücke der Flur aber standen unter der Patrimonial – Gerichtsbarkeit von Steckelberg, woselbst all monatlich ein Gerichtstag abgehalten wurde.

Am Eingange des Dorfes steht ein stattlicher Lindenbaum, gepflanzt im Jahre 1830 von dem Gutsbesitzer Gottlob Jacob und Wilhelm Beyer zum Gedächtnis der dreihundertjährigen Jubelfest der Augsburgischen Confession und zeugt somit von dem evangelisch-christlichen Sinne der Einwohner.

Ein anderer Lindenbaum wurde gepflanzt in mitten der Dorflage im Jahre 1866 vom Ortsrichter Wilhelm Beyer und dem Einwohner August Pfeiffer zum Gedächtnis des errungenen glorreichen Sieges wider Österreich.

Von großen Schädigungen des Ortes melden alte Nachrichten folgendes:

Im Jahre 1774 machte ein schreckliches Hagelwetter die Flur Köpsen sowie noch andere umliegenden Fluren zur Einöde, so, dass die Einwohner bis zur nächsten Ernte sich nur mit kümmerlicher Nahrung behelfen mussten.

Im Jahre 1790 am 19. Oktober brannten vier Bauernhöfe nieder und zwar nach den Hausnummern 6, 7, 8, und 9 und wurden dieselben im nächstfolgenden Jahre wieder aufgebaut.

Das mit 18 beginnende neunzehnte Jahrhundert christlicher Zeitrechnung fand nachstehend benannte Hofbesitzer in Köpsen:

- | | | |
|----------------------|-----------------------|--|
| 1. Andreas Günther I | 5. Christian Günther | 9. Gottfried Kirchner |
| 2. Peter Günther | 6. Georgi Jacob | 10. Balthasar Günther |
| 3. Andreas Jacob | 7. Andreas Günther II | 11. Michael Rudolph |
| 4. Gottfried Günther | 8. Michael Beyer | 12. Thobias Günther,
dessen Nachfolger
Gottfried Beyer war |

Noch heute hatte die Seelenzahl des Ortes sechzig nicht erreicht. Die Kriegsunruhen der Jahre 1805 bis 1813 sind weltgeschichtlich zu bekannt, als dass sie hier noch näherer Erwähnung bedürfen. Wie jeder andere Ort hatte auch Köpsen in diesen Jahren schwer zu leiden durch aufbringung schwerer Kriegs-Contribution. Nach dem Friedensschlusse musste Sachsen große Gebietsteile an das Königreich Preußen antreten u. so kam auch Köpsen untern preußische Landeshoheit, erfreut sich aber unter preußischem Scepter eines gesegneten Gedeihens. Im Jahre 1818 wurde die alte baufällige Kirche zu Wähllitz abgebrochen und im Jahre 1819 wieder aufgebaut. Dieser Neubau kostete den drei Gemeinden des Kirchenspiels 3200 Reichsthaler, die ebenfalls neue Orgel 600 Rthl.

Die erforderlichen Baumaterialien wurden auf Kosten der Gemeinden angefahren und jedes Haus aller drei Gemeinden musste Handfrondienste leisten.



Am 1 ten Advents-Sonntage des Jahres 1819 wurde das neue Gotteshaus eingeweiht. Der damalige Pfarrer Herr Eberhardt und der Schulmeister und Küster Becher verdienen ersterer als braver und treuer Seelsorger, letzterer als tüchtiger Schulmann hier noch der namentlichen Erwähnung.

Das Jahr 1823 brachte einen sehr harten Winter, aber auch eine sehr reiche Ernte, wodurch die Getreidepreise sehr sanken, so dass der Dresdner Scheffel oder Sack Roggen 22 gute Groschen (2 Mark 25 Pfennig) der Sack Gerste 12-14 ggl. (1 M 50 Pfg. bis 1 M 75 Pfg.) der Sack Hafer 9 ggl. (1 M 15 Pfg.) kosteten. Diese niedrigen Preise standen jedoch nur kurze Zeit. Das Jahr 1842 war ein sehr trockenes und viel im Verlaufe von 13 Wochen kein Tropfen Regen vom Himmel, wodurch nicht nur das Wachstum aller Feld- und Gartenfrüchte gehindert, sondern auch die Vermehrung aller schädlichen Gethiers sehr gefördert wurde.

Neben der Dünung hatten die Fluren unendlich zu leiden. An Roggen wurde noch leidlich geerntet, jedoch an Hafer und Gerste sehr wenig. Von letzteren Früchten brachte ein Morgen kaum 2 bis höchstens 3 Mandel Garben. Von Kartoffeln, Rüben und sonstigen Viehfutter ließ der Mäusefraß nur wenig übrig und musste der Landmann aus Futtermangel das Vieh zum großen Theil ganz abschaffen, wollte er es nicht kläglich verhungern lassen. Das abgemagerte Vieh wurde um niedrige Preise verkauft und das geringe Fleisch der abgeschlachteten Thiere kostete sehr wenig.

Das Jahr 1846 brachte harte und verderbliche Frühlingsfröste und außerdem in der Blüthezeit des Getreides viel schädliche Lohren, so dass der Körner Ertrag der Erntefrüchte ein sehr kärglicher war. Hierdurch erreichte die Getreidepreise eine seltene Höhe und kosteten der Dresdener Scheffel oder Sack Roggen 10 bis 12 Rthl. (30-36 Mark) Gerste 7-8 Rthl. (21-24 Mark) Hafer 6-7 Rthl. (18-21 Mark). Bei dem nun wieder auftretenden Mangel an Brod, wodurch natürlich alle andere Nahrungsmittel sehr vertheuert wurden, hatte die Armut schwer zu leiden, weshalb die Behörden Massregeln ergriffen um einer allgemeinen Hungersnoth im Lande zu wehren. Die Polizei revidierte die Kornböden um feststellen ...

*Herzlichen
Glückwunsch.*

*Die Stadtverwaltung Hohenmölsen gratuliert
allen Geburtstagskindern und Jubilaren
der Stadt Hohenmölsen und der Ortschaften
und verbindet damit beste Wünsche für ein
neues Lebensjahr in Gesundheit und Freude.*

Bereitschaftsdienste Energie und Wasser

Fernwärme GmbH Hohenmölsen-Webau

Ernst-Thälmann-Straße 6

06679 Hohenmölsen

Tel.: 034441 / 4720

Service-Rufnummer: 034441 / 47217

Mobil: 0171 / 3052002

Abfallwirtschaft Sachsen-Anhalt Süd AW-SAS AöR

Anstalt des öffentlichen Rechts

Görschen

Südring 8

06618 Mertendorf

Rufnummer: 034445 / 2230

Abwasserzweckverband „Saale-Rippachtal“

Dürrenberger Straße 55

06688 Wengelsdorf

Zuständig für die Abwasserentsorgung in der Stadt Hohenmölsen einschließlich der Ortsteile Granschütz, Aupitz, Taucha, Webau, Rössuln und Wähltitz

Rufbereitschaft: 034446 / 305-0

Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Bad Dürrenberg

Thomas-Müntzer-Straße 11

06231 Bad Dürrenberg

Zuständig ausschließlich für die Abwasserentsorgung der Ortsteile Zembschen, Keutschen und Werschen der Stadt Hohenmölsen

Tel.: 03462 / 54250

24 h Störungshotline: 0163 / 5425020

Stadtwerke Weißenfels GmbH

Südring 120

06667 Weißenfels

Tel.: 03443 / 3890

Störungsmeldung: 03443 / 389176

MIDEWA

Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH

Niederlassung Saale-Weiße Elster

Tiergartenstraße 3-4

06712 Zeitz

Tel.: 03441 / 661-0

24 h Notrufnummer: 03441 / 66111

enviaM Mitteldeutsche Energie AG

Ahornstraße 22

06264 Bad Lauchstädt

Tel.: 034635 / 77261

Störungshotline: 0180 / 2305070

Steinkreuzweg 9

06618 Naumburg

Tel.: 03445 / 7510

MITGAS

Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH

Industriestraße 10

06184 Kabelsketal

Tel.: 034605 / 60

Störungshotline: 01802 / 2009



Nichtamtlicher Teil

Die in diesem Teil geäußerten Meinungen und Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Die Kirchengemeinden Hohenmölsen geben bekannt

Evangelische Kirchengemeinde

Katholische Kirchengemeinde



**Veranstaltungen
des Evangelischen
Kirchspiels Hohenmölsen – Land**

**Die Katholische Mariengemeinde
Hohenmölsen-Teuchern lädt sehr herzlich ein!**

**Allen Lesern des Amtsblattes:
Einen besinnlichen, frohen Advent!**

Gottesdienste in den verschiedenen Kirchen

2. Adventssonntag, 07.12.2014:

- 2. Advent
07.12. 10:15 Uhr Hohenmölsen Gottesdienst
- 3. Advent
14.11. 10:15 Uhr Hohenmölsen Gottesdienst
- 4. Advent
21.12. 10:15 Uhr Reuden Musikalischer Regional Gottesdienst
- Heiligabend
24.12. 17:30 Uhr Hohenmölsen Christvesper mit Krippenspiel
- Christfest
25.12. 10:30 Uhr Hohenmölsen Gottesdienst
- Altjahresabend
31.12. 18:00 Uhr Hohenmölsen Jahresendandacht

- 08:00 Uhr Eucharistiefeier in Teuchern
- 10:00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen
- Montag, 08.12.2014**
- 14:00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen
- 15:00 Uhr **Eröffnung der Krippenausstellung** täglich offen von 14-17 Uhr od. nach Vereinbarung: Ruf 22802

Samstag/Sonntag 13./14.12. Weihnachtsmarkt in Hohenmölsen
Die Kirchengemeinde und die Kolpingsfamilie möchten wieder beim Weihnachtsmarkt mit vielen Angeboten präsent sein. Der Erlös ist für Pfr. Kudla in Togo und die Leprösen und Aidswaisen in Tansania.

3. Adventssonntag, 14.12.2014:

- 08:00 Uhr Eucharistiefeier in Teuchern
- 10:00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen
- Dienstag, 16.12.2014:**
- 12:45 Uhr Abfahrt des Kirchenbullis von Teuchern
- 13:30 Uhr Seniorennachmittag
- Mittwoch, 17.12.2014:**
- 19:00 Uhr Bläserstunde im Advent mit dem Bläserchor Merseburg-Leuna in der geheizten Marien-Kirche

Freitag 19.12.2014

- 14:30 Uhr Weihnachten im Riesengebirge
- 4. Adventssonntag, 21.12.2014:**
- 08:00 Uhr Eucharistiefeier in Teuchern
- 10:00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen

Die katholische Kirchengemeinde wünscht Ihnen allen: „Frohe Weihnachten!“

Mittwoch, 24.12.2014 - Heiliger Abend:

- 16:00 Uhr Krippenspiel in Hohenmölsen
- 21:00 Uhr Christmette in Teuchern
- Am 24/25.12. „Adventiat“ Kollekte für die Kirche in Lateinamerika**
- 1. Weihnachtsfeiertag 25.12.2014: Hochfest der Geburt des Herrn**
- 10:00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen
- 2. Weihnachtsfeiertag 26.12.2014: Hochfest der Geburt des Herrn**
- Fest des Erzmärtyrers Stephanus**
- 08:00 Uhr Eucharistiefeier in Teuchern
- 10:00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen



28.12.2014: Fest der HI Familie:

- 08:00 Uhr Eucharistiefeier in Teuchern
- 10:00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen

31.12. 2014: Silvester

- 15:30 Uhr Jahresschlussgottesdienst
- Für das, was war, danken und für das, was kommt, bitten wir um Gottes Segen !**

01.01.2014: Neujahr

- 10:00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen
- 16:00 Uhr Eucharistiefeier in Teuchern

Treffpunkte im Gemeindehaus – Altmarkt 13

	Mütterkreis – 16.12., 15:00 Uhr Frauenhilfe – 10.11., 14:30 Uhr Gesprächskreis – 3.12., 18:00 Uhr Frauenklönkreis – 4.12., 19:30 Uhr
	Flötengruppe – donnerstags ab 16:00 Uhr Gitarrengruppe – mittwochs ab 15:30 Uhr außer in den Ferien
	Kindertreff – freitags ab 15:30 Uhr Junge Gemeinde – 12.12., 18:00 Uhr Neue Krabbelgruppe – mittwochs, 15:00 Uhr außer in den Ferien
	Gospelchor – montags 19:00 Uhr in Theißen außer in den Ferien Chor Muschwitz – dienstags 18:00 Uhr

Pfarrer Johannes Rohr

Mobil: 015114458110 Tel.: 034441 22910
Mail: johannes.rohr86@gmail.com

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

für den Pfarrbereich Hohenmölsen, Altmarkt 13
donnerstags, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr, Tel. 034441 22910
Vakanzvertretung Pfarrer M. Keilholz 03441 619 93 48



Evangelisches Kirchspiel Zorbau

Wir laden herzlich ein zu folgenden Gottesdiensten und sonstigen kirchlichen Veranstaltungen im Evangelischen Kirchspiel Zorbau

Gottesdienste:

- 06.12. 16:00 Uhr Borau Pfr. Wisch
- 07.12. 09:00 Uhr Zorbau Pfr. Wisch
- 08.12. 19:00 Uhr Taucha Gospelchor „Celebrate“
- 13.12. 14:00 Uhr Granschütz Pfr. Wisch

Gottesdienste am Heiligen Abend

- 15:00 Uhr Granschütz Pfr. Wisch
- 16:00 Uhr Zorbau Gem. Päd. Groß
- 17:00 Uhr Borau Gem. Päd. Groß
- 21:00 Uhr Taucha Pfr. Wisch/Kantor Piontek

- 31.12. 14:30 Uhr Granschütz Pfr. Wisch (Abendmahl)

Weitere Veranstaltungen:

- 09.12. 14:00 Uhr Granschütz Adventsfeier

Krippenspielproben:

- 18.12. 16:30 Uhr Granschütz
- 22.12. 09:30 Uhr Granschütz

– Änderungen vorbehalten –

Weitere Informationen und Termine finden Sie auch im Internet unter www.kirche-bei-uns.de

Adventskonzert

mit dem
**Stadtchor
"LYRA"**
und den
**Jagdhornbläsern
Hohenmölsen - Teuchern**

14.12.2014
**15.00 Uhr - Stadtkirche St. Petri
Hohenmölsen**

Veranstalter: Evangelisches Kirchspiel Hohenmölsen-Land



- 03.12.2014 **Seniorenweihnachtsfeier**
Gaststätte „Gambrinus“ Webau
 - 05.12.2014 18:00 Uhr **Weihnachtsshow „Sunflowers“**
06.12.2014 17:30 Uhr Bürgerhaus Hohenmölsen
 - 06.12.2014 14:00 Uhr **Weihnachtsmarkt Taucha**
In der Straße zum Bornberg
 - 07.12.2014 14:00 Uhr **Weihnachtssingen
Gemischter Chor Granschütz**
Dorfgemeinschaftshaus
Granschütz
 - 09.12.2014 16:00 Uhr **Wunderland zur Weihnachtszeit**
Bürgerhaus Hohenmölsen
 - 12.12.2014 17:00 Uhr **Weihnachtsmarkt Keutschen**
Sportplatz Keutschen
 - 13.12.2014 14:00 Uhr **Weihnachtsmarkt Hohenmölsen**
14.12.2014 14:00 Uhr Altmarkt Hohenmölsen
 - 24.12.2014 15:00 Uhr **Chorsingen
Gemischter Chor Granschütz**
Kirche Granschütz
 - 29.12.2014 14:00 Uhr **Weihnachtsmarkt Granschütz**
Am Feuerwehrgerätehaus
- Änderung vorbehalten!**
gez. Ungewiß

Schramm
DIENSTLEISTUNGSSERVICE
Gebäudereinigung
Fensterreinigung
Hausmeisterservice

Ich wünsche meinen Kunden,
eine besinnliche Adventszeit,
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für das neue Jahr!!

Hohenmölsen
Telefon: 0162 2715041
www.dienstleistung-schramm.de



Grundschule Granschütz

Vorhaben in diesem Schuljahr

Liebe Leserinnen und Leser, wir möchten Sie heute über bisherige und zukünftige Projekte in diesem Schuljahr informieren.

Als erstes fand unser Verkehrserziehungsprojekt statt. Am 8. Oktober führten wir unseren Crosslauf durch.

Im November nahmen wir an der Schulkinowocher teil. Die 1. und 2. Klasse waren in dem Film „Pettersson und Findus“. Die 3. und 4. Klasse sahen den Film „Emil und die Detektive“.

Die Schauspielerinnen Ellen Heimrath besuchte uns am 24. November und spielte uns das Stück „Weihnachtszauber“ vor.

Unseren traditionellen Hochsprungwettbewerb führen wir am 4. Dezember durch. Außerdem findet wie jedes Jahr im Dezember unser Weihnachtssingen statt, wo jede Klasse zeigen kann, was sie im Musikunterricht gelernt hat.

Jede Klasse wird natürlich auch eine Weihnachtsfeier und Weihnachtsprojekttage gestalten.



Unser Schulchor wird die Weihnachtsfeiern in Nellschütz und bei der Feuerwehr in Granschütz feierlich umrahmen.

Das erste Halbjahr wird mit einem Schulfasching enden. Im Juni steht viel auf dem Plan, denn unsere Schule wird 30 Jahre alt. Aus diesem Grund feiern wir eine Festwoche. Aber darüber werden wir Sie später informieren.

Wir wünschen Ihnen allen eine gemütliche Adventszeit!



Die Reporter der Grundschule Granschütz



Hainbuche gepflanzt

Aus Anlass des 25. Jahrestages des Mauerfalls wurde am 12.11.2014 in unserer Ortsmitte in Alt-Granschütz eine Hainbuche gepflanzt.

Ortsbürgermeister Hilmar Geppert (parteilos/AHL) hatte dazu unseren Bürgermeister Andy Haugk (parteilos/AHL), die Ortschaftsräte von Granschütz und die Einwohner eingeladen. Der Baum wurde durch die Jagdgenossenschaft Granschütz zur Verfügung gestellt und von der Firma Gartenbau Aron Lutsche gepflanzt.

Die Vorsitzende der Jagdgenossenschaft Granschütz Corinna Zogall und Mitglieder der Jagdgenossenschaft waren ebenfalls

anwesend. Der Ortsbürgermeister Hilmar Geppert dankte in seiner Ansprache für die Spende und erinnerte an den 09.11.1989, der für alle Anwesenden ein Datum ist, was in Erinnerung bleibt und jeden persönlich in Familie und Beruf betroffen hat.

Bürgermeister Andy Haugk verdeutlichte, dass es ein Glück war, dass diese Wende ohne militärische Auseinandersetzung und Opfer erfolgt ist. Dem Baum wurde ein gutes Gedeihen gewünscht, so dass er in 25 Jahren Schatten spendet.

Im Anschluss wurde mit einem Glas Sekt im Dorfgemeinschaftshaus angestoßen.

gez. Corinna Zogall



Grundschule Hohenmölsen

Erster Sponsorenlauf der Grundschule Hohenmölsen am 24. Oktober 2014

Seit geraumer Zeit ist unsere Grundschule bemüht, ein „Grünes Klassenzimmer“ zu errichten. Leider waren die öffentlichen Gelder in letzter Zeit so knapp, dass daran nicht zu denken war. Deshalb haben wir versucht, auf andere Art und Weise unser Projekt zu realisieren.

Der Sponsorenlauf wurde im Rahmen eines Projekttages durch den Sportlehrer Herrn Schmidt eröffnet. 210 Läuferinnen und Läufer beteiligten sich. Die Kinder der 1. Klassen begannen den Lauf und es folgten die 2. bis 4. Klassen. Alle Schüler liefen unermüdlich und fröhlich ihre Runden.



Einige Sponsoren, so war zu hören, hatten wohl nicht mit der Ausdauer ihrer Sprösslinge gerechnet. So kamen am Ende unseres Laufes 2033,70 Euro zusammen. Davon können wir vier Holzpavillons für unser „Grünes Klassenzimmer“ kaufen und unseren Unterricht im nächsten Jahr bei schönem Wetter im Außenbereich durchführen.

Unsere Grundschule kann wirklich stolz auf ihre Schülerinnen und Schüler, Eltern, Großeltern und Lehrer blicken. Allen Beteiligten nochmals ein großes Dankeschön für ihr Engagement.

HERZLICHEN DANK!

Das Team der Grundschule Hohenmölsen

Restaurant
Ratskeller
Hohenmölsen
Immer eine gute Adresse!

täglich geöffnet
ab 11.00 Uhr

TANZABEND
25.12. ab 20:00 Uhr

**ab sofort Kartenverkauf für unseren
Silvester-Tanzabend**
Tel. (03 44 41) 2 23 42
Wir wünschen allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest.

Adventskonzert

Mittwoch
10.12.2014
Beginn: 19.00 Uhr
Ev. Stadtkirche St. Peter Hohenmölsen

* Mandolinorchester Hohenmölsen e.V. *
* Chor des Agricolagymnasiums Hohenmölsen *
* Chor Muschwitz *

Veranstalter: Evangelisches Kirchspiel Hohenmölsen-Land

Liebe Bürgerinnen und Bürger
mit und ohne Handicap,
anlässlich des
Internationalen Tages
der Menschen mit Behinderung
laden wir alle ein zur

Lichterkette

und anschließender Kundgebung
für Würde, Recht und Wohlergehen

Wann? Mittwoch, 3. Dezember 2014, 17:00 Uhr
Wo? **Beginn Lichterkette:**
Weißenfels, Ecke Judenstraße/Saalstraße
Kundgebung:
vor Tribüne Weihnachtsmarkt
(eine Kerze & nicht vergessen 😊)

Organisatoren/ Organisatorinnen:
Behindertenbeirat der Stadt Weißenfels
in Zusammenarbeit mit dem Behindertenbeirat BLK





JUNGHANS
Sanitär · Bäder · Heizung
Spanndecken · Blechdächer

Beratung · Installation · Service

Dobergaster Str. 1 • 06679 Hohenmölsen • ☎ 03 44 41 / 2 11 25 + Fax 4 18 89


Unserer Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest!



Steuern? Lass ich machen.

Für Sie vor Ort:
 Beratungsstellenleiterin: Andrea Pommerencke
 Ernst-Thälmann-Straße 26, 06679 Hohenmölsen
 Tel./Fax 034441 - 45 99 60
 E-Mail: Andrea.Pommerencke@vlh.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Mehr für mich.

www.vlh.de



www.autoservice-bernt.de

BOSCH Service
 Car Service
 Truck Service

Autoservice Bernt GmbH
 Kfz Meisterbetrieb

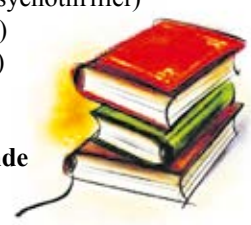
<p>BOSCH Car Service</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kfz-Wartung und Reparatur • Inspektion • Bremsen, Auspuff, • Stoßdämpfer, Kupplung • Elektrik/Elektronik • Benzineinspritzung • Dieseleinspritzung • HU (mit integrierter AU) • Reifen/Fahrwerk • Achsvermessung • Unfallinstandsetzung • Autoglas 	<p>Car-Multimedia</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auto-HiFi • Telefon • Navigationssysteme <p>Klimatisierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klimaanlage • Standheizungen <p>Kfz-Zubehör</p> <p>Gebrauchtwagenhandel</p>
---	---

An der Aue 2 • 06679 Hohenmölsen • ☎ 03 44 41 / 27 70

Stadtbibliothek

Unsere 5 Besten NEUEN im November

- Kate Brady – **Puppengrab** (Thriller)
- Andreas Franz – **Die Hyäne** (Krimi)
- Joy Fielding – **Das Herz des Bösen** (Psychothriller)
- Andreas Gruber – **Todesfrist** (Thriller)
- John Grogan – **Marley & ich** (Familie)



Ab Dezember können Sie u. a. folgende neue Sachbücher ausleihen:

- Heike Roland / Stefanie Thomas: **Rubberbands! Modelleisenbahn** – Die Meisterwerkstatt
- Schmuseweiche Kuschtiere & Lieblingspuppen**
- Wärmedämmung** – Vom Keller bis zum Dach
- Sven Sommer: **Homöopathie – Das Basisbuch**
- Dietmar Grütze: **Bau-Lexikon**
- Gottfried Haefele, Wolfgang Oed, Ludwig Sabel: **Hauserneuerung**

Wir wünschen all unseren Lesern eine schöne Adventszeit, ein wunderschönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2015!

Ihr Team der Stadtbibliothek Hohenmölsen

Der Rad- und Rollschuhverein Bad Friedrichshall

präsentiert in der
GLÜCKAUF SPORTHALLE Hohenmölsen

Die Schöne
UND DAS Biest



EIN MUSICAL AUF ROLLEN

24. Januar 2015 15:00 und 19:00 Uhr

Vorverkauf ab 10. Dezember: -Bürgerhaus Hohenmölsen
 -Bürgerbüro
 -Stadtinformation

Der RRV bedankt sich bei seinen Sponsoren





Pension Kase



Mühlweg 14

06679 Hohenmölsen

Tel. (03 44 41) 3 33 80

www.pension-kase.de

EZ ohne Frühstück	22,50 €
EZ mit Frühstück	25,00 €
DZ ohne Frühstück	35,00 €
DZ mit Frühstück	40,00 €

Unseren Gästen wünschen wir
Frohe Weihnachten!

Karnevalstermine Taucha

Samstag, 31.01.2015, 20:11 Uhr
Abendveranstaltung
im Volkshaus Taucha

Sonntag, 01.02.2015,
Kinderfasching
im Volkshaus Taucha

Samstag, 21.02.2015, 20:11 Uhr
Abendveranstaltung
im Volkshaus Taucha

Samstag, 22.02.2015, 15:11 Uhr
Rentnerfasching
im Volkshaus Taucha

Weihnachtsgrüße aus dem „Bienenkörbchen“

*Es ist Zeit für Liebe und Gefühl,
nur draußen bleibt es richtig kühl.
Kerzenschein und Apfelduft,
ja es liegt Weihnachten in der Luft.
Wir wünschen manche schöne Stunde
in eurer trauten Familienrunde.*

Vielen Dank an alle, die uns unterstützt und mit uns zusammengearbeitet haben! Ein frohes Weihnachtsfest verbunden mit den besten Wünschen für das kommende Jahr.

Die Kinder und Erzieherinnen
der KITA „Bienenkörbchen“ in Taucha

Soziokulturelles Zentrum (SKZ) „Lindenhof“

Veranstaltungen SKZ „Lindenhof“

jeden Montag	18:30 Uhr	Probe Stadtchor „Lyra“ Hohenmölsen e.V.
jeden Dienstag	ab 15:40 Uhr	Unterricht Musikschule Nowak
jeden Mittwoch	19:00 Uhr	Probe Mandolinenorchester Hohenmölsen e.V.
jeden Mittwoch	19:30 Uhr	Probe Schwertkampfgruppe „Drei Türme“ e.V.
jeden Donnerstag	13:45 Uhr	Seniorensport STV 81 Hohenmölsen e.V.
Jeden Freitag	09:30 Uhr	Tanztherapie DRK
	18:30 Uhr	Training 1. Skatverein Hohenmölsen 1994 e.V.
jeden Sonntag	10:00 Uhr	Probe Jagdhornbläser
jeden letzten Freitag im Monat	19:00 Uhr	Verein der Ziergeflügel- und Exotenzüchter

Änderungen vorbehalten
gez. Ungewiß

Am Samstag, den 06.12.2014

ab 14:00 Uhr

In der Straße „Zum Bornberg“

mit Kräppelchen und Waffelbäckerei...

Weihnachtsmarkt 2014 in Taucha

Kaffee, Kuchen, Glühwein, Grog, Roster, Steaks...

Ponys, Weihnachtsmann, Chorgemeinschaft „Frohsinn“ und Schalmeyen-Orchester

es lädt ein: der Karnevalsclub „Möchtegern“ mit freundlicher Unterstützung durch Bäckerei Barthold und Stadt Hohenmölsen

*Wir wünschen allen Lesern
und Geschäftspartnern
mit ihren Angehörigen
ein frohes und glückliches
Weihnachtsfest
im Kreise ihrer Lieben
und ein gesundes
und erfolgreiches 2015.*



Fernwärme GmbH Hohenmölsen-Webau



Ortsfeuerwehr Hohenmölsen

Die Feuerwehr Hohenmölsen warnt auch in diesem Jahr eindringlich vor der großen Brandgefahr, die Weihnachtsgestecke und Nadelbäume in Verbindung mit brennenden Kerzen darstellen.

Tipps der Feuerwehr zur eigenen Sicherheit beachten:

- Lassen Sie brennende Kerzen oder Teelichter nie unbeachtet. Auch Kinder sollten mit brennenden Kerzen nie allein gelassen werden.
- Seien Sie bei älteren, trockenen Gestecken und älteren Weihnachtsbäumen besonders vorsichtig. Bäume regelmäßig gießen,
- Gestecke mit einer Blumenspritze befeuchten. Das senkt die Brandgefahr erheblich.
- Stellen Sie den Adventskranz am besten auf eine nicht brennbare Unterlage, z.B. einen Glas- oder Porzellanteller.
- Die Kerzenhalter am Baum oder auf dem Adventskranz sollten aus feuerfestem Material bestehen. Tauschen Sie die Kerzen aus, bevor diese ganz niederbrennen. Am besten verwenden Sie selbst-verlöschende Kerzen. Deren Docht reicht nicht bis ans untere Ende der Kerze.
- Kerzen sollten nicht in der Nähe von leicht brennbaren Gegenständen wie z.B. Vorhängen stehen, auch Zugluft sollte vermieden werden.
- Die Feuerwehr empfiehlt, immer einen Eimer Wasser, einen Feuerlöscher oder ein Feuerlöschspray in der direkten Nähe des Baumes bereit zu halten.
- Bei der Zubereitung eines Festessens sollte bedacht werden, dass brennendes Fett in der Pfanne oder Fritteuse nie mit Wasser gelöscht werden darf. Dies führt zu einer Fettexplosion, die für alle umstehenden Personen lebensgefährlich ist. Im Falle eines Falles legt man den Deckel auf Topf oder Pfanne und nimmt den Behälter von der Herdplatte. Ein festsitzender Deckel erstickt das Feuer, die Flamme erlischt.



Damit es an den Festtagen nicht zu solch dramatischen Bränden kommt, sollten bereits vorher Sicherheitsmaßnahmen getroffen werden.

Die Feuerwehr Hohenmölsen wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest.

*Ein paar ruhige, besinnliche und erholsame Tage,
ein friedvolles Weihnachtsfest,
einen fröhlichen Jahreswechsel
sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2015
wünschen Ihnen*

Rechtsanwältin Carmen Borchert und ihr Team.

Anwaltskanzlei Carmen Borchert

Carmen Borchert

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Verkesrecht
Fachanwältin für Familienrecht

**Mauerstraße 5
06679 Hohenmölsen**
info@anwalt-borchert.de

**Tel. 034441-22696
Fax. 034441-22697**
www.anwalt-borchert.de

Unseren werten Kunden wünschen wir eine frohe Advents- und Weihnachtszeit und für das neue Jahr Gesundheit und alles Gute.



Taxi-Betrieb Petra Knapp
Büro: Friedensstr. 14 06679 Hohenmölsen
Tel.: (03 44 41) 2 29 46 • Fax. (03 44 41) 2 05 23

Unseren werten Kunden in Hohenmölsen und Umgebung einen herzlichen Weihnachtsgruß verbunden mit allen guten Wünschen für das neue Jahr 2015.



Autoservice > Beuditz GmbH

AC Auto Check AC

Freie KFZ-Werkstatt • Autohandel • BMW spezialisiert
Martin Knapp, Kfz-Meister
Ladegaststraße 16, 06679 Weißenfels
Tel.: (0 34 43) 33 46 16 • Fax: (0 34 43) 33 46 18 • autoservice-beuditz@t-online.de

20 Jahre 1. Skatverein Hohenmölsen 1994 e.V.

Die Geschichte eines Skatvereines

Auch im Folgejahr wurden vier Vertretungen für die Punktspiele gemeldet. Mit der bisherigen Rekordsumme von 4866 Punkten wurde der Hohenmölsener Frank Naundorf Stadtmeister. Auf Rang drei landete mit 3837 Zählern Wilhelm Fricke. Die beiden Teucherner Vereinsmitglieder Wolfgang Schauer und Jürgen Katt unterstützen den Verein finanziell, so dass alle Akteure des SV mit einheitlichen Westen ausgestattet werden konnten.



Im Jahr 2002 zeigte sich erstmals, dass vier Mannschaften im Spielbetrieb Probleme mit sich bringen. Bedingt durch Arbeit, Urlaub, Krankheit u. a. kam es mehrmals zu Besetzungsschwierigkeiten. Wolfgang Waldmann (im Bild links) wurde Sieger bei der IX. Stadtmeisterschaft.

Ein Jahr später nahmen dann nur noch drei Mannschaften am Spielbetrieb teil. Beim Vereinspokal für Achtermannschaften reichte es zum respektablen dritten Platz und beim traditionellen Halle-Pokal konnte Hohenmölsen mit der Siegetrophäe die Heimreise antreten.

Das zehnte Jahr des Bestehens sollte das bis dahin erfolgreichste der Vereinsgeschichte werden. Ein Landesligateam schaffte den Aufstieg in die Oberliga und bei der Landesmannschaftsmeisterschaft erkämpfte Hohenmölsen den nie erwarteten 2. Platz und somit die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft, die in Altenburg stattfand. Hierbei wurde dann der 117. von 159 Plätzen belegt. Mannschaftsleiter Uwe Thieme meinte hinterher, dass Altenburg eine lehrreiche Veranstaltung gewesen sei. Egal ob Atmosphäre, Organisation, Kameradschaft, Unterkunft oder Verpflegung – alles war top.

Christian Milkowski kam als Nachwuchsakteur unseres Vereines im Juniorenteam des Landesverbandes zum Einsatz. Mit sehr guten 5819 Punkten wurde er Bester seiner Mannschaft. Sieger der 11. offenen Stadtmeisterschaft wurde mit sehr guten

4679 Punkten Adolf Legler. Uwe Thieme übernahm die Leitung des Skatvereines.

Neben zahlreichen Turnieren des Vereines und Teilnahme an verschiedenen Meisterschaften mit unterschiedlichen Erfolgen war 2005 die Teilnahme am historischen Festumzug anlässlich der 925-Jahrfeier unserer Heimatstadt der absolute Höhepunkt. Der Skatverein gestaltete das Bild Nr. 42 „Amtsgericht Hohenmölsen“. Das Oberligateam musste in die Landesliga absteigen.



Ab Jahr 2006 nahm Hohenmölsen nur noch mit zwei Mannschaften am Spielbetrieb teil, von denen die „Erste“ am Ende als Tabellenführer den sofortigen Wiederaufstieg in die Oberliga schaffte. Ingrid Pentzek nahm zum ersten Mal am Damenpokal, der inoffiziellen Deutschen Meisterschaft, teil und belegte unter 360 Teilnehmerinnen Platz 46. Auf Grund des Umzugs von Uwe Thieme arbeitsbedingt in die alten Bundesländer wurde Günter Matschas zum neuen Vereinsvorsitzenden gewählt.

Beim Damenpokal 2007 in Bremen belegte Ingrid Pentzek mit ausgezeichneten 3564 Punkten unter 434 Teilnehmerinnen aus ganz Deutschland Rang 32, ein klasse Resultat. Der Verein veranstaltete acht Skatturniere mit sehr guter Beteiligung, die wesentlich zur Eigenfinanzierung beigetragen haben. Günter Matschas belegte bei der 14. Stadtmeisterschaft Rang drei.



Die damaligen Mitglieder Jürgen Katt (Kfz.-Sachverständiger) und Carlo Dörl (Tankstelle Teuchern) übergaben zur Weihnachtsfeier dem Vorsitzenden Günter Matschas (von links) 300 €, die zum Kauf neuer Turnierkleidung in Form von Polohemden genutzt wurden. *(wird fortgesetzt)*



Diakonie Naumburg-Zeitz

Ehrenamtliche Helfer gesucht

im Kirchenkreis Naumburg-Zeitz

Seniorenbegleiter werden

- Gut vorbereitet sein
- Qualifiziert helfen
- Im Team arbeiten



Ein Angebot für alle,
die sich gern engagieren und
Zeit verschenken wollen.

Ehrenamtliche Helfer gesucht!

Die Diakonie Naumburg-Zeitz sucht ehrenamtliche Helfer als Seniorenbegleiter, für den Besuchsdienst bzw. die Nachbarschaftshilfe.

Ein Herz für ältere Menschen und ein bisschen Zeit – das ist eigentlich alles, was Ehrenamtliche mitbringen müssen, wenn Sie Seniorenbegleiter werden möchten. Alles weitere, was Sie im Umgang mit älteren Menschen wissen müssen, lernen Sie in einer sechsmonatigen Ausbildung. Ihr Engagement gibt älteren Menschen wieder ein Stück Lebensqualität und Sie tun etwas gegen die Vereinsamung.

Das bedeutet: Zuhören, Reden, Spazierengehen, Vorlesen und Begleiten zu Terminen.

Der Umfang der ehrenamtlichen Tätigkeit umfasst wöchentlich drei bis vier Stunden. Die Unkosten werden selbstverständlich ersetzt und die Ausbildung ist für Sie kostenfrei.

Interessierte brauchen sich keine Sorgen zu machen, auch wenn Sie aus ganz anderen Bereichen kommen. Sie werden ja vorher von uns geschult, so dass Sie ganz sicher sind, was Sie machen. Außerdem können Sie sich bei Fragen immer an das Beratungsteam wenden, in dem Sie mitarbeiten. Dipl. Sozialarbeiterin Frau Klingner und Pfr. Ilse freuen sich über alle, die sich melden.

Wenn Sie sich engagieren wollen, melden Sie sich bitte bis zum 10. Januar 2015 bei:

Pfr. Hans-Martin Ilse, »Forum Ehrenamt« fe
Domplatz 8 in 06618 Naumburg (Haus der Kirche)
Telefon: 03445 – 65 99 55
E-Mail: info@forum-ehrenamt.net

Die Fortbildungen finden am letzten Mittwoch im Monat, im Haus der Kirche statt (2015: 28. Januar / 25. Februar / 25. März / 29. April / 27. Mai / 24. Juni).

Fotos: Wodicka, Lehmann, Lehmann

Kleingärtnerverein „Neues Leben“ e.V.

Pegauer Straße 24, 06679 Hohenmölsen

Sie planen eine Familienfeier – egal welcher Art – und Sie haben noch keinen Raum.

Wir können helfen!

In unseren Gartenlokal bieten wir Ihnen einen Saal mit 100 Plätzen und einen Gastraum mit 30 Plätzen.

Rufen Sie an: 034441 / 44 95 60

Mobil: 0152 / 01 52 81 26

Gartenfreundin Stöber

Steuern ist Geld!

Wissen, wie man Steuern spart!



Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommensteuererklärung

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen. Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstelle: Manuela Oeftger

Wählitzer Weg 12 • 06679 Hohenmölsen
Tel.: (034441) 2 40 88

Sprechtag: Dienstag und Donnerstag

(kostenlos)

Info-Telefon 0800-181 76 16

info@vlh.de // www.vlh.de



Drei Türme e.V. auf dem Hohenmölsener Weihnachtsmarkt am 13. und 14. Dezember

2004 - 2014
10
Drei Türme e.V.
Hohenmölsen

Der Weihnachtsmarkt in uns'rer Stadt
der öffnet bald die Türen,
ein Duft nach Glühwein, Met und Punsch
wird manches Herz verführen.

Auch unsere Taverne steht bereit,
zur märchenhaften Weihnachtszeit.

Bei uns gibt's viele Köstlichkeiten,
drum laden wir euch alle ein:
Genießt mit uns die schöne Weihnachtszeit
- die Mitglieder des „Drei-Türme-Verein“



FASTENZENTRUM
Remick



Werschener Straße 7
06679 Hohenmölsen OT Zombschen

- ⊙ **Fastenurlaub – Fasten zu Hause**
- ⊙ **Zimmervermietung**
- ⊙ **ZENbo Balance** (Entspannungskurs)
montags 9:45 Uhr u. dienstags 18:45 Uhr
- ⊙ **Sauna**
- ⊙ **Ganzheitliche Massagen**

Gutscheine für alle Angebote
Ein sehr persönliches und
willkommenes Geschenk!

034441-996494
www.fasten-urlaub.eu

Die Kunden der „Apotheke im
Kirschberg-Center“, Hohenmölsen
spendeten von Juli bis November 2014
für den Feuerwehrspielplatz insge-
samt **176,57 €**. Herzlichen Dank.

gez. S. Flössel, Apotheker

HOHENMÖLSEN
Städtepartnerschaftskreis

Am 14.12.2014 ist es wieder so weit.
Der Städtepartnerschaftskreis Hohenmölsen veranstaltet zum 4. Mal
auf unserem alljährlichen Weihnachtsmarkt das
Kochduell.

Die Mannschaften tüfteln schon an ihren
raffinierten Suppenrezepten.

Wie jedes Jahr geht der Gewinn aus dem Suppenverkauf
an das Siegerteam,
welches das Geld an ein Projekt ihrer Wahl spendet.

Wir hoffen auf ganz, ganz viele hungrige
Weihnachtsmarktbesucher.



Eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und
ein spannendes, gesundes neues Jahr
wünscht der
Städtepartnerschaftskreis Hohenmölsen.



Falls Sie noch ein Weihnachtsgeschenk suchen, wie wäre es mit Eintrittskarten für das Musical
„Die Schöne und das Biest“,
welches vom Rollschuhverein aus Bad Friedrichshall am
24.01.2015 in der GLÜCKAUF SPORHALLE in Hohenmölsen aufgeführt wird.
Der Kartenvorverkauf beginnt ab dem 10.12.2014
im Bürgerhaus und in der Tourist Information HHM



ZECH

MEISTER DER STEINMETZKUNST

**Grabsteine • Natursteine am Bau
Exklusiver Innenausbau**

Tel. (03 44 41) 2 76-0 Gewerbegebiet „Einheit“ 5 www.naturstein-zech.de
Fax (03 44 41) 2 76-24 06679 Hohenmölsen info@naturstein-zech.de

*Wir bedanken uns bei unserer verehrten Kundschaft
und wünschen allen
ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest
sowie viel Glück und Gesundheit
im neuen Jahr!*

Betriebsferien: 19.12.14-09.01.15

Jörg Lenzer
Andre Leifling

Ihr preiswerter Meisterbetrieb

*wir wünschen allen Lesern, besonders unserer Kundschaft,
unsere Geschäftsfreunden, Freunden und Bekannten
frohe Weihnachten und ein erfolgreiches, glückliches neues Jahr.*

Damit das neue Jahr gut anfängt:

5 % **DANKESCHÖN-RABATT**

für alle Aufträge bis März 2015

Ringstraße 38
06679 Hohenmölsen/OT Keutschen

034441 / 44872
0173 / 5755175

Tel./Fax
Funk

www.meister-bau-unternehmen.de

RÜBNER AUTOMOBILE GEB

☎ 034441 / 33498-99
☎ u. Fax 034441 / 22730
Dobergaster Str. 3 · 06679 Hohenmölsen
www.autohaus-ruebner.de
E-Mail: autohaus-ruebner@t-online.de

Service

Audi
Service

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und gute Fahrt ins Jahr 2015. Mit diesem Weihnachtsgruß verbinden wir unseren Dank für Ihr Vertrauen und wünschen uns für die Zukunft weiterhin ein angenehmes Miteinander.

Ihr Rübner Automobile Team.



Seniorenclub Großgrimma

Donnerstag, 18.12.14, 14:00 Uhr

findet unser **Weihnachtsfeier**
im Bürgerhaus Hohenmölsen statt.

gez. U. Busch
Leitungsmitglied

SPORTCASINO

des SV Hohenmölsen 1919



Unsere Öffnungszeiten:
Mo, Di Ruhetag
Mi - Fr ab 17.00 Uhr
Sa 15.00-21.00 Uhr
So 10.00-13.00 Uhr

Bei Spielbetrieb Änderungen möglich.

www.sportcasino-hhm.de
info@sportcasino-hhm.de

*Unsere Gästen wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest.*

Pächter: Lutz Hillert • Tel. (034441) 2 25 31



Sprechstunde Selbsthilfekontaktstelle Burgenlandkreis

Donnerstag, 11.12.2014
von 09:00 bis 12:00 Uhr

im Zirkelraum des Bürgerhauses

Die AWO informiert !

Sprechstunde Arbeitslosenberatung
jeden Dienstag von 14:00-17:00 Uhr
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband
Burgenlandkreis e. V.

Clara-Zetkin-Str. 20
06679 Hohenmölsen

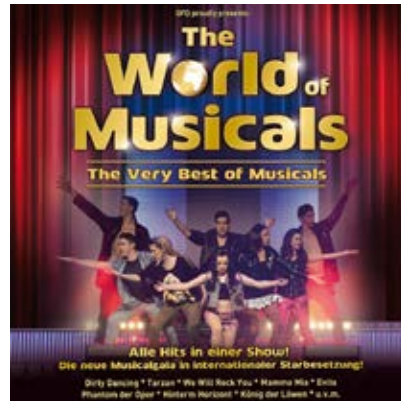
Tel.: 03 44 41 / 4 45 32



VERANSTALTUNGEN IM BÜRGERHAUS HOHENMÖLSEN

Freitag, 05.12.2014	18:00 Uhr	Weihnachts-Show Sunflowers
Samstag, 06.12.2014	17:30 Uhr	Weihnachts-Show Sunflowers
Dienstag, 09.12.2014	16:00 Uhr	„Wunderland zur Weihnachtszeit“ mit Oliver Thomas, Anita & Alexandra Hofmann, Geraldine Olivier und das Vegas Showballett (Kartenpreise im Vorverkauf 39,60 €, 37,00 € und 34,00 €)
Mittwoch, 31.12.2014	19:00 Uhr	Silvestertanz mit Disco DJ
Vorschau:		
Dienstag, 13.01.2015	19:30 Uhr	Tenöre4you – Konzert (Kartenpreis im Vorverkauf 17,50 €)

Sonntag, 08.02.2015 19:00 Uhr



THE WORLD OF MUSICALS

Wunderschöne und emotionale Balladen aus „Evita“, „Tarzan“ oder „Elisabeth“ wechseln sich ab mit fetzigen Hits aus „Dirty Dancing“, „We Will Rock You“ oder „Mamma Mia“. Aktuelle Musicals wie „Rocky“ oder „Sister Act“ werden ebenso faszinieren wie die Klassiker aus „Cats“ oder dem „Phantom der Oper“. Und natürlich dürfen „die beiden Udos“ nicht fehlen: Ausschnitte aus „Hinterm Horizont“ und „Ich war noch niemals in New York“ sind auf vielfachen Wunsch der Besucher fester Bestandteil dieser Gala.

*Das Team Vereins- und Kulturmanagement wünscht frohe Weihnachten
und einen guten Start ins Jahr 2015.*

Information

Ab sofort können Eintrittskarten für Veranstaltungen im Bürgerhaus bargeldlos mit EC-Karte erworben werden.

Für Veranstaltungen mit den angegebenen Preisen erhalten Sie in den folgenden Vorverkaufsstellen Eintrittskarten:

- im Bürgerbüro, Markt 13 Tel. 034441 / 42-215
- im Bürgerhaus, Dr.-Walter-Friedrich-Str. 2 Tel. 034441 / 42-250

Kartenvorverkauf Bürgerhaus: Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

gez. G. Haubenreißer

*Die Redaktion des Amtsblattes wünscht allen Lesern
ein frohes und gesundes Weihnachtsfest
im Kreise ihrer Lieben.*



Ein Blick in die Geschichte des Sportvereins Eintracht Jaucha (Teil 9)

In der Spielserie 1982/83, dem Jahr des 50-jährigen Bestehens des Vereins, erreichte die 1. Männermannschaft mit 30:30 Punkten und 59:52 Toren wieder einen guten Mittelfeldplatz in der Bezirksklasse. Erneut zahlte sich das intensive Training zweimal wöchentlich aus.

Wieder war es Siegfried Seidel, der mit 19 Treffern Torschützenkönig der Mannschaft wurde, gefolgt von Axel Schneider mit 12 Treffern.

Im Juni 1983 beging der Verein sein 50. Fußballjubiläum erneut mit einer Festwoche. Zu einem echten Höhepunkt gestaltete sich dabei die Begegnung von Aktivist Jaucha mit der Prominenten-Elf des BFC Dynamo Berlin. Diese traten mit namhaften Spielern an, darunter auch ehemalige DDR-Nationalspieler, so u.a. mit Jürgen Bräunlich im Tor, mit Andreas Unterschütz, Peter Rohde, Wilfried Trümpler, Reinhardt Lauck, Bernd Brillat, Frank Fleischer, Günter („Moppel“) Schröter, Gerald Schwierske, Hartmut Pelka, Joachim Röhl, Werner Lihsa, Peter Zirkenbach. Dieser Mannschaft standen auf Jauchaer Seite gegenüber: Eckhard Kalkofen, Rainer Kalkofen, Thomas Harnisch, Reinfried Schneider, Werner Seidel, Rolf Eberhardt, Bernhard Löffler, Frank König, Andreas Seidel, Axel Schneider, Siegfried Seidel, Klaus Horn, Helmut Zubeck.

Und so kamen die etwa 450 Zuschauer bei einem abwechslungs- und torreichen Spiel voll auf ihre Kosten. Da staunte man, was vor allem der vielfache Nationalspieler „Moppel“ Schröter mit seinen 56 Jahren noch drauf hatte, wie Roland Lauck die Bälle zu verteilen verstand und nicht zuletzt über die sehenswerten Schüsse von Hartmut Pelka (ehemals Großgrimma).

Die Aktivist-Spieler erkämpften sich in der ersten Spielhälfte dieser jederzeit fairen Partie mehrere Großchancen, verstanden sie aber nicht in Tore umzumünzen. Lediglich Axel Schneider konnte mit einem scharfen Flachschiß ins äußere linke Eck den guten Torhüter Bräunlich überwinden.

In der zweiten Halbzeit verlor Aktivist zunächst die spielerische Linie, während die Dynamo-Spieler ihre ganzen Erfahrungen und das noch immer vorhandene hervorragende fußballerische Können in die Waagschale warfen. Durch zwei sehenswerte Pelka-Tore und durch Erfolge von Schröter und Brillat zogen die Berliner mit 4:1 davon. Siegfried Seidel, sehr schön von Horn freigespielt, verkürzte auf 4:2 und wenige Minuten später, nach einer Linksflanke von Zubeck, per Kopfball zum 4:3.

Weitere gute Aktionen von Eberhardt, König und R. Schneider vereitelte der gut aufgelegte Dynamo-Schlussmann Bräunlich. Nach dem Spiel waren sich alle einig, dieses Spiel war eine hervorragende Werbung für den Fußballsport.

Mehrere Spiele der Alt-Herren-Mannschaft, der II. Mannschaft und der Nachwuchsmannschaften lockten während der Festwoche zahlreiche Zuschauer nach Jaucha. Diese fanden neben den Spielen auch Abwechslung bei einer Tombola, bei einem Kuchenbasar. Und für die Kleinen war ein Kinderfest, samt „Kleiner Friedensfahrt“ organisiert.

Peter Rohde sowie Hartmut Pelka, beide in der Nationalmannschaft eingesetzt, standen bei einem interessanten Sportlerforum vor zahlreichen Zuhörern Rede und Antwort.

Bei einer Festveranstaltung mit anschließendem Sportlerball hatten alle Aktiven, alle, die an der Vorbereitung dieser Festwoche beteiligt waren, allen Grund, sich über Gelungenes zu freuen und darauf gemeinsam anzustoßen. Erneut war es gelungen, ein würdiges Jubiläum zu begehen, das weit über den Verein ausstrahlte.

Das Spieljahr 1983/84 sollte das erfolgreichste für Jauchas Kicker in der Bezirksklasse werden. Am Ende belegte die Mannschaft mit 33:21 Punkten und 64:43 Toren einen sehr guten 5. Platz. Selbst gegen klarste Favoriten setzte sich die Elf durch. So wurden u.a. Empor Zeitz, Motor Zeitz, Aktivist Hohenmölsen, Motor Weißenfels, der spätere Staffelsieger Traktor Teuchern nach eindrucksvollen Spielen zum Teil klar bezwungen. Den höchsten Tagessieg erzielte die Mannschaft am 15. Oktober bei Aktivist Profen, als die dortige Aktivist-Elf mit 6:0 förmlich deklassiert wurde. Bester Torschütze war Axel Schneider, der allein drei Tore beisteuerte.

Er war es auch, der am Ende der Spielserie mit 23 Toren der erfolgreichste Torschütze war. Mit Siegfried Seidel, Andreas Seidel, Axel Schneider hatte Jaucha damals eine gefürchtete Sturmreihe, die so manche Abwehr, so manchen Torhüter in Verlegenheit brachte.

Diese Erfolge kamen aber nicht von ungefähr. Wieder waren es gute Kondition, angeeignet durch hartes Training, aber auch spielerische und taktische Cleverness und vor allem auch Disziplin, die zu diesen Erfolgen führten.

Tatsache ist, es herrschte damals in der Mannschaft, im gesamten Verein, eine große Eintracht, eine hohe Bereitschaft, das Vereinsleben aktiv mit zu gestalten, sich zu engagieren – ganz im Sinne des schon einmal erwähnten Vereinsliedes: „...wir halten treu und fest zusammen, vor keinem Gegner wir uns bangen...“.

Wird fortgesetzt!
Gunter Schneider



Foto: Das gut besuchte Sportlerforum mit Hartmut Pelka (links) und Peter Rohde (mitte)



Grundschule Granschütz

So sieht es bei uns aus

Unsere Schule ist sehr schön. In den Klassenzimmern und außen gibt es freundliche Farben, die Wände sind dekoriert mit Zeichnungen von Schülern. Vor der Schule sind der Schulhof und die Turnhalle. Zum Sport gehen wir aber bei schönem Wetter auf den Sportplatz.

Wir haben 4 Lehrer und Lehrerinnen, eine Schulleiterin, eine Pädagogische Mitarbeiterin, eine Sekretärin und einen Hausmeister, der immer alles gut in Ordnung hält.

In den Fluren und Klassenräumen stehen viele Grünpflanzen. Neben dem Schulhof steht ein Gebäude, in dem sich der Speiseraum und drei Freizeiträume befinden.



Wie Sie sehen, haben wir alles, was wir zum Lernen und Wohlfühlen brauchen!

gez. S. Martin



BauCentrum Hohenmölsen
Baustoffe Baumarkt Gartencenter

Wo die Profi's kaufen

- Baustoffhandel •
- Baumarkt •
- Blumenzentrum •
- LKW mit Kran zur Auslieferung •

Unserer Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.



BauCentrum Hohenmölsen
Gewerbegebiet Einheit · 06679 Hohenmölsen
Tel.: 034441 / 44950 · Fax 44952
Mo-Fr 6⁰⁰-18⁰⁰ Uhr · Sa 8⁰⁰-14⁰⁰ Uhr

Weihnachtsbäume
Frisch geschlagen – im Angebot!

AOK Sachsen-Anhalt senkt Beitragssatz auf 14,9 Prozent

24.10.2014 / Magdeburg – Die Versicherten der AOK Sachsen-Anhalt können sich im nächsten Jahr über einen niedrigeren Beitragssatz freuen. Wie die AOK mitteilt, wird sie ab dem 1. Januar 2015 einen Beitragssatz von 14,9 Prozent haben und damit 0,6 Prozentpunkte unter dem bisherigen liegen. Das hat der Verwaltungsrat in einer Sondersitzung am 22. Oktober beschlossen. Der neue Beitragssatz setzt sich zusammen aus dem für alle Krankenkassen einheitlichen Beitragssatz von 14,6 Prozent und dem neuen kassenindividuellen Zusatzbeitrag. Entgegen dem Trend wird dieser bei der AOK Sachsen-Anhalt bei nur 0,3 Prozent liegen.

„Viele Krankenkassen gehen davon aus, dass bei den starken Ausgabensteigerungen das Geld nicht ausreicht und kalkulieren deshalb mit einem Zusatzbeitrag in Höhe von durchschnittlich 0,9 Prozent“, sagt Traudel Gemmer, Vorsitzende des Verwaltungsrates der AOK Sachsen-Anhalt. „Wir haben in den letzten Jahren gut gewirtschaftet und gehen mit einer hervorragenden und stabilen Ausgangsposition ins Jahr 2015 – das verschafft uns Spielräume“, ergänzt Susanne Wiedemeyer, alternierende Vorsitzende des Verwaltungsrates. Aus diesem Grund könne die AOK Sachsen-Anhalt nun einen sehr günstigen Beitragssatz anbieten.

Der GKV-Schätzerkreis hat in der vergangenen Woche seine Ein- und Ausgabeprojektionen für die gesetzliche Krankenversicherung bekanntgegeben. Traudel Gemmer: „Unsere Kalkulationen für das nächste Jahr beruhen auf belastbaren Prognosen – wir sind und bleiben finanziell stabil. Darauf können sich die rund 700.000 Versicherten der AOK Sachsen-Anhalt und alle zukünftigen Mitglieder verlassen.“

TAXI & MIETWAGEN SIELER

Büro Teuchern

034443 - 638 638


034441 - 33 000

Taxi & Mietwagen J. Sieler
Wilhelm-Pieck-Str. 33 - 06679 Hohenmölsen

• Krankentransporte (sitzend)
• Dialysefahrten • Kurierfahrten • Flughafentransfer
• Busse bis 8 Personen

Mit uns sicher und zuverlässig überall hin ...

Wir wünschen allen Lesern frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.



Wir wünschen unseren Mitgliedern im
Schützenverein Hohenmölsen 1990 e.V.
– gegründet 1748 –
ihren Angehörigen, den befreundeten Vereinen
und allen, die unseren Sport unterstützen

**ein frohes Weihnachtsfest und
ein erfolgreiches neues Sport-Jahr.**



NABU

50 Jahre NABU Köngen-Wendlingen und fast 25 Jahre Partnerschaft und Freundschaft zu Naturschützern aus der Region Hohenmölsen

Als die Einladung zum 50. Jubiläum auf meinem Schreibtisch lag, war Zeit zum Nachdenken. Eigentlich auch eine Geschichte die mit der Wende startete und bis heute andauert.

1990 begann die Gemeinde Taucha eine Partnerschaft mit der Gemeinde Köngen, aus der Nähe von Stuttgart, aufzubauen. Im gleichen Zeitraum mussten sich die heimischen Naturschützer neu orientieren, denn der vertraute Kulturbund war ein Auslaufmodell. Mich führte damals der Weg zum DBV (Deutscher Bund für Vogelschutz). Die Partnerschaft mit Köngen kam mir da recht und so begann ein erster Briefverkehr zur Kontaktaufnahme. Beim Besuch einer Gemeinderatsdelegation aus Taucha kam es dann 1990 zur ersten persönlichen Begegnung mit den „DBVern“ aus Köngen. Als damals „Endzwanziger“ musste ich mich vielen Fragen stellen, denn mein Publikum war interessiert und begeistert von dem, was in dieser Zeit passierte.

Dies war der Beginn einer langen Freundschaft. Viele Besuche nach Köngen und nach Taucha untermauerten diese. Von Anfang an war es eine Partnerschaft auf Augenhöhe, voller Respekt vor der geleisteten Arbeit und ein gegenseitiges voneinander Lernen. In Köngen hatte ich nun die Möglichkeit am 17.10.2014, gemeinsam mit meiner Frau, der Jubiläumsfeier beizuwohnen, dies nicht nur als Gast aus dem Osten, sondern als Zugehöriger. Nur die Sprache ist in diesen fast 25 Jahren ein kleines Problem geblieben. Aber auch dieses kleine Problem ist auf beiden Seiten angesiedelt und führt ab und an zu kleinen Missverständnissen, über die dann herzlich gelacht wird. Immer war die Partnerschaft von öffentlichem Interesse geprägt, das heißt man interessierte sich für das Geschehen vor Ort. So war es auch nur normal, dass der Kontakt zu den Bürgermeistern immer da war. Frau Pötzsch und Herr Haugk ließen es sich, dankenswerter Weise, nicht nehmen

den Jubilaren Grüße und kleine Geschenke zu übermitteln. Diese Gesten wurden mit Beifall und Dankbarkeit von den Köngenern aufgenommen. Da zu den Gästen der ehemalige Bürgermeister Hans Weil und der Neue im Amt, Herr Otto Ruppner, gehörten, stand die Partnerschaft zu Taucha bzw. zu Hohenmölsen im Raum. Es wurden Pläne geschmiedet diese weiterhin mit Leben auszufüllen. Ich bin mir sicher, dass es spätestens 2015 zum 25-jährigen Jubiläum des heimischen NABU ein Wiedersehen geben wird.

gez. A. Meißner



von rechts:

Helmut Maier – die letzten 20 Jahre Vorsitzender der NABU Gruppe Köngen, **Gerhardt Zaiser** Gründungsmitglied und langjähriger Vorsitzender, **Andreas Meißner**
(Foto Meißner 2014)

**Am 6. Januar 2015
keine Mondseewanderung**

Seit 1993 gibt es die traditionelle Mondseewanderung am Dreikönigstag. 2015 macht der NABU nun eine schöpferische Pause und wird keine Wanderung am 6. Januar durchführen!

Alle Termine stehen unter www.nabu-saale-elster.de bzw. im Amtsblatt und der Mitteldeutschen Zeitung.

gez. A. Meißner

Dienstleistung mit Herz

Astrid Rauner

Wolf-Georg-von-Zscheplitz-Str. 5
06679 Hohenmölsen

- Entlastungsdienst auch stundenweise
- Hausordnung
- Reinigung der Wohnung und Büroräume
- Einkaufsservice
- Grundreinigung und Tapeten entfernen bei Umzug
- Gesprächspartner
- tägliche Besorgungen und Begleitung

Tel.: 034441 - 20937

Mobil: 0172 - 9187213

Hauswirtschaftshilfe
für Berufstätige und Senioren

Ich wünsche allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr 2015.



BORLACH-REISEN

präsentiert in Zusammenarbeit mit:



DEUTSCHLAND

6 Tage Sylt, Hallig Hooge, Wattenmeer und Holsteinische Schweiz

Das Land zwischen den Meeren

26.05.-31.05.15 09.06.-14.06.15

02.06.-07.06.15 16.06.-21.06.15

ab **489,-**

4 Tage Hamburg – das Tor zur Welt

Hamburg pur erleben

21.05.-24.05.15 18.06.-21.06.15

04.06.-07.06.15 02.07.-05.07.15

ab **315,-**

5 Tage Bundesgartenschau 2015 Havelregion

Brandenburg, Rathenow, Mecklenburgische Seenplatte

24.06.-28.06.15 09.09.-13.09.15

19.08.-23.08.15

ab **429,-**

5 Tage Impressionen im Naturpark Altmühltal

Dietfurt, Altmühltal, Riedenburg, Kelheim, Eichstätt

03.04.-07.04.15 07.07.-11.07.15

09.06.-13.06.15 25.08.-29.08.15

ab **395,-**

6 Tage Saarland Liebenswert – lebenswert

Grenzenloser Charme an Mosel und Saar im

3-Ländereck Deutschland – Frankreich – Luxemburg

02.04.-07.04.15 15.06.-20.06.15

11.05.-16.05.15 13.07.-18.07.15

ab **489,-**

6+7 Tage Der Schwarzwald

Schluchsee, Titisee, St. Blasien, Freiburg, Kaiserstuhl,

Elsass, Colmar, Riquewihr

02.04.-07.04.15 15.06.-21.06.15

11.05.-16.05.15 06.07.-12.07.15

01.06.-07.06.15 20.07.-26.07.15

ab **449,-**

ÖSTERREICH

6 Tage Grenzenloser Alpenzauber in Tirol

Zugspitze, Engadin, Vinschgau, Ötztal Gletscher, Arlberg

08.06.-13.06.15 20.07.-25.07.15

06.07.-11.07.15 17.08.-22.08.15

435,-

7 Tage Hohe Tauern – Großglockner – Dachstein

Ein Stück Österreich wie aus dem Bilderbuch

08.06.-14.06.15 24.08.-30.08.15

22.06.-28.06.15 07.09.-13.09.15

499,-

7 Tage Galtür – im Reich der Dreitausender

Silvretta-Hochalpenstraße, Kaunertal, Paznauntal,

Glurns im Vinschgau, Montafon

14.06.-20.06.15 02.08.-08.08.15

12.07.-18.07.15 23.08.-29.08.15

499,-

6 Tage Malerisches Salzkammergut

Mondsee, Wolfgangsee, Salzburg, Gosausee, Traunsee,

Hallstätter See

18.05.-23.05.15 03.08.-08.08.15

22.06.-27.06.15 31.08.-05.09.15

425,-

6 Tage Grenzenloses Erlebnis im 3-Ländereck rund um den Bodensee

Insel Mainau, St. Gallen, Appenzell, Vaduz, Lindau,

Bregenz, Feldkirch, Brandnertal

08.06.-13.06.15 17.08.-22.08.15

06.07.-11.07.15 21.09.-26.09.15

ab **429,-**

ITALIEN

7 Tage Südtirol und die Dolomiten

Meran, Dolomitenrundfahrt, Seiser Alm, Kastelruth, Bozen

11.05.-17.05.15 25.05.-31.05.15

18.05.-24.05.15 01.06.-07.06.15

ab **469,-**

6+7 Tage Blumenriviera – Fürstentum Monaco – Côte d'Azur

Mondäne Küsten, Meer und Sonne

05.05.-10.05.15 18.05.-24.05.15

11.05.-17.05.15 25.05.-31.05.15

ab **399,-**

6 Tage Rom – die ewige Stadt

Drei Jahrtausende Geschichte

12.05.-17.05.15 08.09.-13.09.15

09.06.-14.06.15 29.09.-04.10.15

ab **549,-**

7 Tage Gardasee und die Perlen Norditaliens

Venedig, Verona, Bergamo, Sirmione, Tenno-See

01.04.-07.04.15 17.05.-23.05.15

26.04.-02.05.15 24.05.-30.05.15

03.05.-09.05.15 31.05.-06.06.15

10.05.-16.05.15 07.06.-13.06.15

ab **489,-**

7 Tage Sorrent und Amalfiküste

Amalfiküste, Pompeji, Vesuv, Sorrent

04.05.-10.05.15 28.09.-04.10.15

08.06.-14.06.15

575,-

6 Tage Gardasee intensiv –

Mediterraner Traum mit Alpenblick

Ein Stück Mittelmeer an den Ausläufern der Alpen

04.05.-09.05.15 22.06.-27.06.15

18.05.-23.05.15 07.09.-12.09.15

ab **425,-**

8 Tage Lago Maggiore und Blumenriviera

Eine Kombination unserer beliebtesten Reisen

17.05.-24.05.15 06.09.-13.09.15

14.06.-21.06.15 27.09.-04.10.15

565,-

7 Tage Die schönsten Seen Oberitaliens

Lago Maggiore, Luganer See, Comer See, Gardasee

25.05.-31.05.15 31.08.-06.09.15

08.06.-14.06.15 05.10.-11.10.15

ab **589,-**

7+8 Tage Bella Italia – italienische

Impressionen

Pompeji, Neapel, Amalfiküste, Rom, Florenz

03.05.-10.05.15 30.08.-06.09.15

18.05.-24.05.15 06.09.-13.09.15

ab **559,-**

9 Tage Der Zauber Italiens:

Florenz, Orvieto, Rom, Pompeji, Vesuv

Flair, Kultur und Lebensart

22.05.-30.05.15 16.10.-24.10.15

685,-

7 Tage Toskana intensiv –

das Schmuckkästchen Europas

Lucca, Florenz, Siena, San Gimignano, Chianti-

Weinstraße, Pisa

18.05.-24.05.15 31.08.-06.09.15

22.06.-28.06.15 28.09.-04.10.15

ab **529,-**

10 Tage Sizilien

Ätna, Tal der Tempel in Agrigent, Catania, Syrakus,

Taormina und das Mittelmeer vor der Haustür

03.04.-12.04.15 29.05.-07.06.15

15.05.-24.05.15 28.08.-06.09.15

ab **759,-**

HOLLAND/BELGIEN

5 Tage Tulpenblüte in Holland

Amsterdam, Volendam, Nijmegen, Keukenhof

03.04.-07.04.15 15.04.-19.04.15

08.04.-12.04.15 22.04.-26.04.15

ab **499,-**

5 Tage Flanderns schönste Seiten

Antwerpen, Gent, Brügge, Brüssel

26.05.-30.05.15 22.09.-26.09.15

04.08.-08.08.15

ab **425,-**

GROSSBRITANNIEN

11 Tage Das Beste der Insel

Höhepunkte von England, Wales und Schottland

16.09.-26.09.15

1.195,-

8 Tage Traumhaftes Südengland

Stonehenge, Devon, Cornwall, Bath

31.05.-07.06.15

849,-

BALTIKUM/RUMÄNIEN

9 Tage Baltikum Rundreise

Herzlich willkommen in Litauen, Lettland und Estland!

14.08.-22.08.15

899,-

9 Tage Rumänien – Zaubhaftes

Siebenbürgen

Maramures, Dracula und Bukarest

01.08.-09.08.15

699,-

KROATIEN

10 Tage Kroatische Inselwelten

Krk, Cres, Losinj und Rab

08.05.-17.05.15 22.05.-31.05.15

15.05.-24.05.15 12.06.-21.06.15

ab **755,-**

9 Tage Kroatien Rundreise

Ein kleines Land für einen großen Urlaub

08.05.-16.05.15 29.05.-06.06.15

22.05.-30.05.15 05.06.-13.06.15

ab **739,-**

FRANKREICH

6 Tage Elsass und Vogesen

Colmar, Strasbourg, Hochkönigsburg, Odilienberg,

Elsässische Weinstraße

20.04.-25.04.15 13.07.-18.07.15

22.06.-27.06.15 24.08.-29.08.15

519,-

Zu buchen bei



mit uns reisen Sie richtig!

Kirschberg Einkaufs-Center

Wilhelm-Külz-Straße 8

06679 Hohenmölsen

Telefon: (0 34 44 1) 2 00 92

Alle Busreisen mit Halbpension i. d. Hotels & Ausflügen wie im aktuellen Katalog beschrieben.



*Meinen Kunden, Freunden,
Bekannten und Geschäfts-
partnern wünsche ich ein
frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für das
neue Jahr.*



Alles rund ums Dach!
**DACHDECKERMEISTER
THOMAS PFLERGER**
Zeitzer Straße 17
06679 Hohenmölsen
☎ (034441) 22418



KiTa „Anne Frank“

**Wir sind
„Haus der kleinen Forscher“**

Im Januar diesen Jahres hat sich unsere Kita für den Wettbewerb „Haus der kleinen Forscher“ angemeldet. Seit März können wir uns so nennen und am Dienstag, dem 18.11.14 haben wir nun ganz offiziell die Plakette bei der IHK in Halle verliehen bekommen.

Darauf sind alle Kinder und Erzieherinnen sehr stolz.

Wir bleiben weiterhin sehr neugierig und werden 2016 unseren Titel verteidigen.

*Im Namen aller
Marion Heyne
Leitung d. Kita „Anne Frank“*

Zogall
Steuerberatungsgesellschaft mbH



Dipl. oec. **Corinna Zogall**
Steuerberaterin

Wir wünschen allen unseren Mandanten, Freunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2015. Wir danken für das entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns auf weitere gute Zusammenarbeit.

Friedensstraße 8/9 06679 Hohenmölsen Tel. (03 44 41) 48 40 Fax (03 44 41) 48 45-0 www.steuerberaterzogall.de	Windmühlenstraße 13 06618 Naumburg Tel. (0 34 45) 2 70 10 Fax (0 34 45) 2 70 14-0 e-mail: info@steuerberaterzogall.de
--	---



Dankeschön

Dankeschön an alle Helfer

Eine weitere erfolgreiche Tombola des Seniorenclub Großgrimma zum 21. Kinder-, Stadt- und Vereinsfest am 3. Oktober 2014 ist zu Ende gegangen.

Der Seniorenclub Großgrimma möchte dies nutzen und sich bei allen Unterstützern, Helfern Mitgliedern und Sponsoren für die erfolgreiche Zusammenarbeit bedanken.

Der Vorstand bedankt sich bei:
Dem Bürgermeister der Stadt Hohenmölsen, Herrn Haugk, der MIBRAG mbH Theißen, dem „Hotel am Platz“, Fam. Herrmann, dem Ford Autodienst, dem NP Discount Hohenmölsen, der Neuen Apotheke, der Hair Look GmbH, der Fernwärme GmbH Hohenmölsen-Webau, der AOK Sachsen-Anhalt, der Volks- und Raiffeisenbank Saale Unstrut eG, der Physiotherapie Buschardt, der Knappschaft Halle, der „Foto-Uhren-Schmuck“ Geschw. Körsten GbR und der WOBAU Hohenmölsen.

*gez. Der Vorstand des
Seniorenclub Großgrimma*

Seit April habe ich meinen Service mit einem Fahrzeug, das zur
Beförderung von Rollstuhlfahrern
geeignet ist, erweitert.
Genehmigungen der Krankenkassen zur **Beförderung mit Transportschein**
sowie für Fahrten zur Chemo- und Strahlentherapie liegen vor.



Bei eventuellen Fragen gebe ich gern weitere Auskünfte.
Tel. 034441/183121 oder 0174/7363053



Allen Lesern des Amtsblatts
Hohenmölsen wünschen ich & Team
Frohe Festtage
und einen
guten „Rutsch“



GRIESBACH
Rechtsanwalt

Mathias Griesbach
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Datenschutzbeauftragter
Lindenstraße 22
06679 Hohenmölsen
Tel.: 034 441 - 398 687
www.griesbach-recht.de



SV Grün-Weiß Granschütz e.V.

Spielplan Dezember
Sektion Kegeln

1. Männermannschaft 2. Bundesliga 200 Wurf
Samstag, 13.12.2014

14:00 Uhr SV Gr.-W. Granschütz - SKC Kleeblatt Berlin

2. Männermannschaft Kreisoberliga Herren
Samstag, 06.12.2014

14:00 Uhr SV Großgrimma - SV Gr.-W. Granschütz II

Samstag, 20.12.2014

13:00 Uhr KSV Lossa - SV Gr.-W. Granschütz II

1. Frauenmannschaft Kreisoberliga Damen
Sonntag, 14.12.2014

10:00 Uhr SV Gr.-W. Granschütz - SG Wähltitz II

Samstag, 20.12.2014

09:00 Uhr SV 1893 Kretzschau - SV Gr.-W. Granschütz

Sektionseinzelmeisterschaft 27.12.2014 14:00 Uhr

**Wohnungen mit
Ausblick**



Wir beraten Sie
www.Wobau-hhm.de
03 44 41 / 48 30

GASTHOF JAUCHA

*Wir wünschen all unseren Gästen
„Frohe Weihnachten“
und einen „Guten Rutsch“ in das Jahr 2015*



.... und auch in diesem Jahr wieder unsere



Silvester - Party!

Tickets ab 03.12.2014 erhältlich!

Tel.: 034441 22720 ; siehe auch unter: www.gasthofjaucha.de

Frisurenboutique Carola Harnisch



*Hört, wie hell ein Glöckchen klingt,
der Kinder Herz vor Freude springt,
erfüllt die Welt mit Lichterschein
und Weihnachtsfriede kehre ein.*

*Unserer Kundschaft
ein frohes Weihnachtsfest.
Carola Harnisch und Team*



**Wir suchen Verstärkung für unser Team in Hohenmölsen. Sie sind motiviert und fachlich top?
Wir freuen uns auf Sie. Telefon 034441 - 247 14**

Webauer Straße 3
06679 Hohenmölsen
Tel.: 034441-24714

Mauerstraße 5
06679 Hohenmölsen
Tel.: 034441-21823

Öffnungszeiten: Mo 08:00-12:30 Uhr
Di - Fr 08:00-18:00 Uhr
Sa 08:00-12:00 Uhr



SV Hohenmölsen 1919 e.V.

**Abteilung Fußball
Spielplan Dezember 2014**

Sonnabend, 06.12.2014

11:00 Uhr TSV Großkorbetha II - SV Hohenmölsen II

Sonntag, 07.12.2014

13:00 Uhr FC RSK Freyburg - SV Hohenmölsen

Sonnabend, 13.12.2014

13:00 Uhr SV Hohenmölsen II - VfB Dehlitz

Sonntag, 14.12.2014

13:00 Uhr SV Hohenmölsen - Blau – Weiß Grana

Sonnabend, 20.12.2014

13:00 Uhr Deuben II / Nessa III - SV Hohenmölsen II

Sonntag, 21.12.2014

13:00 Uhr Eintracht Profen - SV Hohenmölsen

Änderungen vorbehalten!

*Allen Mitgliedern
und Fans
frohe Feiertage
und guten Rutsch
ins neue Jahr!*



gez. R. Hom

SV Großgrimma e.V.

**Abteilung Handball:
Heimspiele im Dezember 2014**

Heimspielstätte: GLÜCKAUF SPORTHALLE

Sonntag, 14. Dezember 2014

15:00 Uhr SpG WSF/GGr. Da. II – Langenbogener SV

Sonntag, 21. Dezember 2014

15:00 Uhr SpG WSF/GGr. Da. II – Langenbogener SV

**Abteilung Fußball:
Heimspiele im Dezember 2014**

Heimspielstätte: Sportplatz Am Rippachtal 1

Samstag, 6. Dezember 2014

11:00 Uhr SV Großgrimma II - SC U-M Weiffenfels

13:00 Uhr SV Großgrimma I - SV Rot Weiß Weiffenfels

Samstag, 13. Dezember 2014

13:00 Uhr SV Großgrimma I - SV Spora

**Fußball-Hallentour:
GLÜCKAUF SPORTHALLE**

06.12.2014 15:00-19:00 Uhr E 1 Junioren

13.12.2014 09:00-17:00 Uhr E 2 Junioren

13.12.2014 17:00-20:00 Uhr C Junioren

20.12.2014 09:00-15:00 Uhr C Junioren

20.12.2014 15:00-19:00 Uhr E 1 Junioren

Änderungen vorbehalten!

Weitere Info und Änderungen: www.svgrossgrimma.de

Der Vorstand des SV Großgrimma wünscht allen Mitgliedern und ihren Familien, Markus Nöhring & Team aus dem Sportlerheim, Fans, Sponsoren sowie allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest und erfolgreiches, glückliches neues Jahr.

SV Eintracht Jaucha e.V.

Termine im Dezember 2014:

Sonnabend, 06.12.2014

13:00 Uhr Eintracht Jaucha - Wacker Wengelsdorf II

Sonnabend, 13.12.2014

13:00 Uhr SV Keutschen - Eintracht Jaucha

Sonnabend, 20.12.2014

13:00 Uhr Eintracht Jaucha - SV Burgwerben II

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Partnern, Freunden und allen, die uns in vielfacher Weise unterstützt haben, ein frohes Weihnachtsfest 2014.

SV Eintracht Jaucha
Eckhard Kalkofen
Vorsitzender

**Fliesenleger- u.
Maurermeister-
Betrieb**

Walter Schellenberg

Oststraße 14 06679 Hohenmölsen

Tel.: (03 44 41) 3 31 03

Internet: www.fliesen-schellenberg.de

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr und bedanken uns auf diesem Weg für das entgegengebrachte Vertrauen



**SG Wähligt e.V.****Spielplan Dezember – Kegeln****Sonnabend, 06.12.2014**

09:00 Uhr SG Wähligt III - SV Fortuna Kayna II
 13:00 Uhr KV Empor Merseburg I - SG Wähligt I
 14:00 Uhr SG Wähligt II - WSG Halle Süd 93 I

Sonntag, 07.12.2014

09:00 Uhr SG Wähligt Da. II - Baumersrodaer SV Da. I
 09:00 Uhr SG Bl.-W. Bad Kösen Jgd. I - SG Wähligt Jgd.

Sonnabend, 13.12.2014

13:00 Uhr SV Germania Schafstädt I - SG Wähligt I
 14:00 Uhr SG Wähligt II - SV Gr.-W. Langendorf II

Sonntag, 14.12.2014

09:00 Uhr SG Wähligt Da. I - Sportfr. Luckenau Da. I
 10:00 Uhr SV Gr.-W. Granschütz Da. - SG Wähligt Damen II

Sonnabend, 20.12.2014

13:00 Uhr SV 1885 Teutschental I - SG Wähligt II

Sonntag, 21.12.2014

10:00 Uhr SG Wähligt Jgd. - SG Chemie Zeitz Jgd.

**Wir wünschen allen Sportfreunden
 und ihren Familien,
 unseren Sponsoren, Helfern und Fans
 ein frohes und gesundes Weihnachtsfest
 und viel Erfolg im Sportjahr 2015.**

25 Jahre Traditionsbäckerei Hans-Dieter Werner

Im Januar 2015 begehen wir
 unser 25-jähriges Geschäftsjubiläum.

Für die entgegengebrachte Treue möchten wir
 unserer Kundschaft herzlich danken.

Wir hoffen Sie auch in den nächsten Jahren
 begrüßen zu dürfen.

Zeitgleich wünschen wir zum Weihnachtsfest
 besinnliche Stunden sowie einen
 „guten Rutsch“ ins Jahr 2015.



Ihr H.-D. Werner und Familie

1. Skatverein Hohenmölsen 1994 e.V.**Spielplan Dezember 2014****Freitag, 05.12.2014**

18:30 Uhr 47. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen

Freitag, 12.12.2014

18:30 Uhr **Skatturnier um den Weihnachtspokal**
 (vereinsintern), im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen.

Freitag, 19.12.2014

18:00 Uhr **Weihnachtsfeier** im Sportcasino Hohenmölsen.

Änderungen vorbehalten!

Danke!

Der Skatverein Hohenmölsen bedankt sich beim Landrat des Burgenlandkreises Herrn Götz Ulrich, beim Bürgermeister Herrn Andy Haugk sowie bei der Stadtverwaltung Hohenmölsen, bei der MIBRAG Theißen, Abteilung Öffentlichkeitsarbeit, der Kreissparkasse Burgenlandkreis Weißenfels, bei der Fernwärme GmbH Hohenmölsen-Webau, bei der REWE oHG Hohenmölsen, Frau Hoch, bei Herrn Thomas Hoffmann (Oil-Tankstelle Hohenmölsen), bei Herrn Wolfram Zech (Naturstein Zech Hohenmölsen), beim Holz- & Baustoffhandel Zeitz, Herrn Ernst Nikolai und beim Team vom Sportcasino Hohenmölsen für die Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung unseres 20-jährigen Vereinsjubiläums.

**Der Vorstand des Skatvereines Hohenmölsen
 wünscht all seinen Mitgliedern
 und ihren Familien sowie den
 zahlreichen passiven Skatfreunden
 und ihren Familien frohe Weihnachten
 sowie für 2015 Glück & Gesundheit!**

gez. Pohle

Steuerberaterin

Kanzlei für Steuerangelegenheiten

- Steuererklärungen
- Jahresabschluss / Bilanzen
- Finanzbuchhaltung
- Existenzgründung
- Lohnbuchhaltung
- Vereinssteuerrecht

Wir beraten Sie gerne!

Iris Schmidt

info@is-steuerberaterin.de
 www.is-steuerberaterin.de

Zeitzer Str. 29 Tel. 034441 - 22 301
 06679 Hohenmölsen Fax 034441 - 22 320

*Meinen Klienten ein frohes Weihnachtsfest
 und ein erfolgreiches, gesundes Neues Jahr 2015.*



BOREAS®
energy unlimited

„Den Wind kann man nicht verbieten,
aber man kann Mühlen bauen.“
Holländische Redewendung

BOREAS bedankt sich für die angenehme Zusammenarbeit und wünscht besinnliche Weihnachtsfeiertage sowie ein glückliches, energiereiches Jahr 2015.

www.boreas.de

Foto • Uhren • Schmuck
Inh. Silke Zimmermann und Kerstin Hahn

*Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr.*

- Uhren u.a. von *s.Oliver* und **CASIO**
- Schmuck für jeden Anlass
- Annahme von Altgold und Altsilber
- Passbilder sofort, Portraitfotos u.v.m.

LOTTO Annahme

Hohenmölsen • Markt 7 • ☎ 2 28 92

*Wir wünschen unseren Patienten und Ärzten ein
frohes Weihnachtsfest
sowie einen guten Start in das Jahr 2015.*

Pflegedienst
Schwester Jana Wagner

Friedensstraße 9, 06679 Hohenmölsen

Tel.: **(03 44 41) 44 61 88**
Fax: **(03 44 41) 99 03 60**
Mobil: **0177 / 4 23 79 35**

**Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern eine
angenehme Vorweihnachtszeit und besinnliche Festtage
sowie alles Gute im neuen Jahr.**

wüstenrot
Partner der Württembergischen

Wüstenrot Immobilien

www.wuestenrot-immobilien-zeitz.de

Service Büro
Immobilienbeauftragter Bodo Clasen

Altmarkt 21 - 06679 Hohenmölsen
Tel. 03441 - 310080 (Zeit) Mobil 01775971719

Öffnungszeiten:
Di. 14.00 Uhr - 18.00 Uhr - Do. 10.00 Uhr - 12.00 Uhr
und nach terminlicher Vereinbarung